



Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt

und der Ortsverwaltungen

in Bechingen, Daugendorf, Grüningen, Neufra,
Pflummern, Zell, Zwiefaltendorf

Verantwortlich für Redaktionelles: Bürgermeister H. Petermann · Tel. 07371/18312 · Fax 18355 · E-Mail cbarth@riedlingen.de (sh. Impressum)
www.riedlingen.de

Groß, bunt und wunderbar verrückt – Der danu bus kommt!

Der Theaterbus des akademietheaters ulm kommt bei seiner Fahrt entlang der Donau auch nach Riedlingen.



Am **Freitag 30.07.10** macht die junge Theatertruppe des akademietheaters ulm mit ihrem fast 40 Jahre alten irischen Doppeldecker-Theaterbus auf den Weg von Donaueschingen bis Pöchlarn in Riedlingen auf dem Wochenmarkt halt, um dem Publikum Poesie und Theater zu bringen. Die internationale Theatercrew aus Deutschland, Rumänien und Serbien spielt in mehreren Sparten Theater für die ganze Familie.

Es findet den ganzen Tag Volkstheater im besten Sinne statt.

Zeitplan:

- 14 Uhr "Das kleine Ich bin Ich"
für Kinder ab 3 J. wird das Figurentheaterstück
gespielt (ca. 45 Min.)
- 16 Uhr Masken und Pantomimenaktionen (ca. 60 Min.)
- 20 Uhr "Der Diener zweier Herren"
von Carlo Goldoni gibt sich die Ehre
(ca. 90 Min.)

DER EINTRITT IST FREI!

Für Bewirtung ist gesorgt, der Erlös dieser Veranstaltung kommt der Sanierung der Kapuzinerkirche zugute.

Das Publikum ist nach der Abendvorstellung herzlich eingeladen, ausgerüstet mit Picknickkorb und guter Laune, den Abend gemeinsam mit dem Ensemble beim "Theater & Picknick" ausklingen zu lassen. Auch Musiker sind dabei herzlich willkommen. Insgesamt werden in diesem Jahr 14 Orte und deren Marktplätze vom **danu bus** besucht.

Anzeige



Für den Ersatzbedarf:

KÜCHEN-EINBAUGERÄTE PREISGÜNSTIG VON IHREM FACHMANN

Bosch-Kühlschrank
160 l mit
3*-Gefrierfach
nur € **350,-**

Bosch-Geschirrspüler
4 Spülprogramme
nur € **490,-**

Bosch-Herd-Set
umschaltbar,
Ceranfeld
kpl. nur € **690,-**

KWB

**KÜCHE
WOHNEN
BAD**

RIEDLINGEN
Gammertinger Str. 25 · Telefon 07371 / 2403
BAD SAULGAU
Paradiesstr. 27 · Telefon 07581 / 2276

Amts- und Sprechtage der Verwaltung

Rathaus Riedlingen:	07371/183-0
Mo.-Do. 8-12 Uhr, Do. 14-18 Uhr, Fr 8-12.30 Uhr Sprechstunde bei Bürgermeister Petermann nach Vereinbarung!	
Rathaus Daugendorf:	07371/2424
Do. 17.30-20 Uhr, weitere nach Vereinbarung	
Rathaus Grüningen:	07371/7386
Di. 18-20 Uhr, weitere nach Vereinbarung	
Rathaus Neufra:	07371/6334
Di. 18-20 Uhr, Do. 18-20 Uhr	
Rathaus Pflummern:	07371/8416
Do. 19-21 Uhr, weitere nach Vereinbarung	
Rathaus Zell:	07373/1420
Fr. 19.30-21 Uhr	
Rathaus Zwiefaltendorf:	07373/2837
Mi. 17-20 Uhr, weitere nach Vereinbarung.	

Öffnungszeiten städt. Einrichtungen

Fundbüro im Rathaus Riedlingen:	Tel. 183-39
Lehrschwimmbecken:	Tel. 8078
Mo. / Mi. 19.00-20.00 Uhr, Di.	18.00-19.00 Uhr
Mi. (Frauen) / Do. (Frauen)	20.00-21.00 Uhr
Fr. 20.00-21.00 Uhr, Sa.	15.00-18.00 Uhr
Stadtbibliothek i. d. Kapelle St. Gerhard:	Tel.: 8094
Di. u. Do. 15.00-18.00 Uhr	Mi. 15.00-17.00 Uhr
Feuerwehrmuseum Mühlgasse 17	Sa./So. 14.00-17.00 Uhr
Museum Schöne Stiege, Wechselausstellung - Zeichen der Frömmigkeit; Stadtgeschichte u. Kunst	Fr./Sa. 15.00-17.00 Uhr, So 14-17 Uhr, 15 Uhr Führung;
Städt. Galerie Spital z. Hl. Geist: Skulpturen aus 4 Jahrhunderten:	
Fr./Sa 15-17 Uhr, So 14-17 Uhr; Sonderausstellung: Kostbarkeiten aus der Seelsorgeeinheit Riedlingen	

Umweltecke

Müllabfuhrtermine:	
a) Riedlingen mit allen Teilorten	
Mittwoch, 11. 08. 2010, Mittwoch, 25. 08. 2010	
Für 1100 L Container	
Freitag, 30. 07. 2010, Freitag, 13. 08. 2010	
Papiertonne	
Mittwoch, 18. 08. 2010, Mittwoch, 15. 09. 2010	
Nächste Grüngutaktionen	
Holaktion: 08. u. 09. 11. 2010	
Bringaktion: ab 09. 03. 2010 wöchentlich	
Dienstag 15-18 Uhr, Samstag 10-12 Uhr	
Hof Münst Heudorfer Weg 18 in Neufra	
Öffnungszeiten Wertstoffhof: Riedlingen	
Mittwoch	14.00-18.00 Uhr
Freitag	13.00-18.00 Uhr
Samstag	09.00-13.00 Uhr
Dienstag	14.00-18.00 Uhr
Wertstoffhof Zwiefaltendorf:	
Samstag	09.00-12.00 Uhr
Problemstoff-Sammelaktionen	
10. 09. 2010 Daugendorf um 12.45-13.15 Uhr	
Parkplatz neben Möbelhaus Bleicher	
25. 09. 2010 Riedlingen um 14-15.30 Uhr	
Parkplatz bei der Stadthalle	

Telefon-NOTRUF

Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112 oder 19222
Notarzt	112
Polizei-Notruf (jeweils ohne telefonische Vorwahl)	110
Polizeirevier Riedlingen	07371/9380
Krankentransporte	07371/19222
Kreiskrankenhaus Riedlingen	07371/1840
Wasserversorgung Riedlingen	07371/18327
Kläranlage Riedlingen	07371/3590
Gasstörungsstelle	0800/0824505

Das Amtliche Mitteilungsblatt
der Stadt Riedlingen auch im
Internet unter der Adresse:
www.SZon.de/amtsblatt-riedlingen

Sonstige

Dienstzeiten des Landratsamtes Biberach
Außenstelle Riedlingen, Krankenhausweg 3
KFZ-Zulassungsbehörde:
Tel. 07351/52-6887 od. 6888; Fax: 07351/52-6839
Straßenamt: Tel. 07351/52-6824; Fax: 07351/52-6828
Kreissozialamt:
Tel.: 07351/52-6870 od. 6876; Fax: 07351/52-6889
Jugendamt Riedlingen, Zwiefalter Straße 56 A
Sozialer Dienst Tel. 07351/52-7623; Fax: 07351/52-7627
Finanzamt: Tel. 07371/1870
Sozialstation Riedlingen:
Tel. 07371/932020, Riedlingen, St. Gerhardstr. 16
Ambulanter Pflegedienst Riedlingen
Tel. 07371/923943, Gemeindegewerter, 0163/4591301
Senioren-genossenschaft Riedlingen e.V., 88499 Riedlingen,
Tel. 07371/923170, Fax 923175, Tagespflege
Färberweg 20, Tel. 07371/8394
Deutsches Rotes Kreuz:
Sprechzeiten: Di. 14-16 Uhr, Do. 10-12 Uhr
Büro in Biberach Telefon 07351/157024
Katholische Kirchengemeinde St. Georg
Nachbarschaftshilfe Tel./Fax 07371/9320-20, od.3662

Tafelladen: „Riedlinger Tafel des DRK Kreisverbands Biberach e.V. Lebensmittel für Bedürftige“, Ziegelhüttenstr. 52, Riedlingen; Elisabeth Geiger, Altheim, Tel.: 07371/13409
Pfarrerin Steible-Elsässer, Riedlingen, Tel. 07371/2567
Öffnungszeiten: Samstag, 11 bis 12.30 Uhr

Ärzte/Apothekennotdienste

Bereich Riedlingen:
Der diensthabende Arzt ist unter der zentralen Tel.-Nr. 07351/19292 zu erreichen.
Bereich Dürmentingen, Ertingen, Langenenslingen:
Tel.-Nr. 0180/1929251
Der ärztliche Notfalldienst
beginnt Samstag, 8 Uhr und endet Montag, 8 Uhr.
Notfallsprechstunden von 9 - 11 Uhr und 15 - 17 Uhr nach tel. Voranmeldung.
Der Zahnärztliche Notfalldienst
ist unter der zentralen Telefon-Nummer: 01805/911650 zu erfragen (0,12 Euro/min)
Notdienstplan der Apotheken
Die Öffnungszeiten der diensthabenden Apotheken über das Wochenende und an Feiertagen können Sie in der Presse (SZ Riedlingen, 2. Seite des Lokalteils), am Hinweiskasten am Eingang Ihrer Apotheke oder im Internet unter www.lak-bw.notdienst-portal.de zu erfahren
Liste der nächstgelegenen Notdienst-Apotheken
Von jedem Handy ohne Vorwahl: 22833
Telefon: 0137888-22833

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Riedlingen



Impressum
Herausgeber: Stadt Riedlingen

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Bürgermeister H. Petermann
Für den Anzeigenteil: Ulrich'sche Buchdruckerei und Verlag,
GmbH & Co.KG, Haldenstraße 4, 88499 Riedlingen.
Redaktion: Bürgermeisteramt Riedlingen, Rathaus,
Marktplatz 1, 88499 Riedlingen, Tel. (MBL) 07371/18312,
Fax (MBL) 07371/18355, E-Mail cbarth@riedlingen.de
Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag nachmittag 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 8.00 bis 12.30 Uhr
Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr, beim Sekretariat
des Bürgermeisters, Rathaus, 1. OG, Zi. 103.
Erscheinungsweise: wöchentl. am Mittwoch (Regelfall)
Verlag, Anzeigenverkauf, Herstellung und Vertrieb:
Ulrich'sche Buchdruckerei und Verlag GmbH & Co.KG,
Haldenstraße 4, 88499 Riedlingen, Tel.: 07371/937221
Fax: 07371/937250,
E-Mail: riedlingen_anz@schwaebische-zeitung.de
Verteilung an alle Haushaltungen im Bereich der
Stadt Riedlingen und der Teilorte Bechingen, Daugendorf,
Grüningen, Neufra, Pflummern, Zell, Zwiefaltendorf.

STADTPOKAL 2010

31. Juli + 01. August – Waldstadion Neufra



Samstag, 31.07.2010

13.30 Uhr	1. Spiel SP	FV Neufra I – FV Neufra II	___ : ___
14.40 Uhr	2. Spiel SP	SpVgg Pflum./Fr. – TSV Riedlingen	___ : ___
15.50 Uhr	3. Spiel SP	SV Daugendorf – FV Neufra II	___ : ___
17.00 Uhr	4. Spiel SP	FV Neufra I – SpVgg Pflum./Fried.	___ : ___
18.10 Uhr	Einlagespiel	FV Neufra AH – SpVgg Pflum./Fried. AH	___ : ___
19.20 Uhr	5. Spiel SP	SV Daugendorf – TSV Riedlingen	___ : ___

20.30 Uhr Stadtpokalparty mit
Ralf`s Akustik-Rock und dem
Engel-Bus aus Daugendorf!!



Sonntag, 01.08.2010

Ralf`s Akustik-Rock

12.30 Uhr	6. Spiel SP	SpVgg Pflum./Fried.- FV Neufra II	___ : ___
13.40 Uhr	7. Spiel SP	SV Daugendorf – FV Neufra I	___ : ___
14.50 Uhr	8. Spiel SP	TSV Riedlingen – FV Neufra II	___ : ___
16.00 Uhr	9. Spiel SP	SV Daugendorf – SpVgg Pflum./Fried.	___ : ___
17.10 Uhr	10. Spiel SP	FV Neufra I – TSV Riedlingen	___ : ___

18.30 Uhr Siegerehrung Stadtpokal mit
BM Hans Petermann + OV Hermann Hennes

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Der FVN würde sich über einen
zahlreichen Besuch aus der Stadt und den Teilorten freuen!!

Infos: www.fv-neufra-donau.de!!

Familiennachmittag
Donnerstag, 29.07.2010
 ab 15:00 Uhr
 zum Ferienauftakt
 auf dem Flugplatz Riedlingen

- Modellflugzeuge, -Jets und Modellhelikopter
- Zauberer Aye
- Musik
- Kaffee und Kuchen, Biergarten
- Flugbetrieb mit Flugzeugen, Helicopter und Gyrocopter
- Ballonstart

4. Riedlinger
Oldtimer-Treffen
Sonntag, 1. August 2010
 ab 10:00 Uhr

- Oldtimer Flugzeuge
- Autos, Motorräder, Heinkel-Roller
- Traktoren, Unimogs
- Musik, Biergarten
- Flugbetrieb mit Flugzeugen, Helicopter und Gyrocopter



Aktuelle Informationen und Kontakt:
www.fliegergruppe-riedlingen.de
www.heinkel-club.de
 +49 7371 5039427
oldtimer@fliegergruppe-riedlingen.de

Einladung zur Bürgerversammlung

Wie im Mitteilungsblatt vom 21.07.2010 veröffentlicht, findet heute

Mittwoch, den 28. Juli 2010 um 20.30 Uhr in der Gemeindehalle in Daugendorf eine Bürgerversammlung statt.

Hier geht es um die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans mit Vorhaben- und Erschließungsplan für das Gebiet „Energiehof Wolfgrube“, in Riedlingen

Zu dieser Versammlung ergeht herzliche Einladung.



Stadt Riedlingen

Am Montag, dem 02. August 2010, findet um 19:00 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses in Riedlingen eine Sitzung des Gemeinderates der Stadt Riedlingen statt.

Tagesordnung

1. Vorhabensbezogener Bebauungsplan „Kapuzinerweg I“, Beschluss über eingegangene Bedenken und Anregungen - Satzungsbeschluss

2. Ausweisung zusätzlicher Familiengräber auf dem städt. Friedhof in Riedlingen
3. Bericht über die Verbandsversammlung des AZV Donau-Riedlingen vom 22.07.2010
- Getrennte Veranlagung der Abwassergebühren (Oberflächen- und Schmutzwasser)
4. Änderung der Vereinbarung mit den Gemeinden Altheim und Langenenslingen über die Zuordnung der Schüler an die Werkrealschule Riedlingen
5. Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse vom 26.07.2010
6. Bekanntgaben der Verwaltung
7. Wünsche, Anfragen, Verschiedenes

Wir laden die Bürgerinnen und Bürger zu dieser Sitzung ein. Die Beratungsunterlagen für die öffentliche Sitzung liegen im Sitzungssaal aus.

Riedlingen, den 23. Juli 2010
Mit freundlichen Grüßen
Bürgermeister:
gez.: Petermann

Hinweis für unsere Leser Wir machen Urlaub !

In der 32. und 33. Woche
(11. August bis 18. August 2010)
erscheint kein Mitteilungsblatt.
Das nächste Mitteilungsblatt erscheint
dann erst wieder in der Kalenderwoche 34
(am 25. August 2010),
hierfür ist der Anzeigenschluss am
Freitag, 20. August, 12.00 Uhr.

**Wir bitten um Beachtung !
Die Stadtverwaltung**

Besuchen Sie den Riedlinger Wochenmarkt

jeden Freitag von 10 bis 18 Uhr
Obst, Gemüse, Käse, Fisch, Wurst,
Fleischwaren sowie Erzeugnisse
aus biologischem Anbau direkt vom Erzeuger

Neues direkt aus der Buchhandlung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Zu jedem Einkauf - in der Regel im Abstand von 4 - 6 Wochen - liegt eine Neuerwerbungsliste auf der Theke aus.

Ob Fantasy-Schmöker, Abenteuer, Krimi, Anspruchsvolles oder einfach Liegestuhl-Lektüre, von allem wird etwas geboten. Und wer sich Richtung Meeresstrand aufmacht und lieber nicht eigene oder Büchereibücher „versandeln“ will, kann sich aus dem Flohmarktangebot im Vorraum der Stadtbücherei etwas aussuchen. Dort warten Taschenbücher aus Spenden, in der Regel nur einmal gelesen, gegen geringes Entgelt auf weitere Verwendung. Die Einnahmen aus dem Verkauf fließen in den Erwerbungsset der Stadtbücherei.

Damit auch für eifrige Leser der Nachschub nicht ausgeht, wird diese Woche nochmals eingekauft. Auch mit Erscheinungstermin August stehen einige Titel auf der Vormerkungsliste der Stadtbücherei. Das sind oft Folgebände, auf die schon sehnsüchtig gewartet wird. Und dann heißt es schnell sein: in der Regel steht das Buch eine Woche später für die Leser zur Verfügung.

Stadtbücherei Riedlingen, St.-Gerhard-Str. 1 Telefon 07371-8094

Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag 15-18 h, Mittwoch 15-17 Uhr



Bürgersprechstunde beim Bürgermeister

Die nächste Bürgersprechstunde findet am **Donnerstag, 5. August, von 16.00 und 18.00 Uhr** statt.



Friedhof

Jahrelang sah es so aus, als ob der bestehende Friedhof in der Kernstadt mittelfristig nicht ausreichen würde, deshalb wurden vorsorglich Flächen am Rande der Altheimer Siedlung erworben und ein Stadtort Bauleitplanriss gesichert. Dies wäre auch erforderlich gewesen, wenn weiterhin fasst ausschließlich Erdbestattungen gewünscht würden.

Im Laufe der letzten Jahre hat sich dies außerordentlich und in einem nicht vorhersehbaren Maß geändert. Es finden zunehmend mehr Urnenbestattungen statt. Damit können wir wohl dauerhaft mit unserem bisherigen Friedhof, der ja erfreulicherweise im Herzen unserer Stadt liegt, auskommen. Dennoch müssen wir den alten Friedhofsteil umgestalten und die Einteilungen auf die heutigen Grabmaße anpassen. Nach dem Willen des Gemeinderats wollen wir dabei möglichst behutsam vorgehen und auf Umbettungen verzichten. Dadurch zieht sich der Zeitraum in der die Umgestaltung läuft, wohl über fast zwei Jahrzehnte hin. In dieser Zeit kann häufig bei erhofften Wiederbelegungen von Wahlgräbern der Wunsch der Nutzungsberechtigten nicht erfüllt werden. Die Entscheidungen die in Einzelfällen getroffen werden müssen, führen offenbar immer wieder zu Irritationen in der Öffentlichkeit.

Im Einvernehmen mit dem Gemeinderat führen wir deshalb zum Thema Planung und Regelungen für die Belegung des Friedhofes in der Kernstadt“ eine Informationsveranstaltung durch. Sie findet am

**9. September 2010 um 20.00 Uhr
im großen Sitzungssaal des Rathauses statt.**

Hierzu ergeht jetzt schon herzliche Einladung.



Stadtbücherei Riedlingen offen

Im Gegensatz zu anderen Einrichtungen macht die Stadtbücherei Riedlingen keine Ferien und bietet zu den gewohnten Öffnungszeiten ihre Dienste an.

In den vergangenen Wochen waren die Mitarbeiterinnen der Stadtbücherei mit der Einarbeitung vieler neuer Bücher beschäftigt. Einiges davon stammt aus Bücherspenden, es sind wertvolle und interessante Sachbücher darunter. Aber natürlich gibt es auch



Theater gastiert auf dem Wochenmarkt

Die internationale Theatercrew des Akademietheaters Ulm gastiert am Freitag, 30. Juli, auf dem Wochenmarkt in Riedlingen. Die Bühne wird vor dem alten Feuerwehrgerätehaus errichtet. Daher ist der gesamte Wochenmarkt am kommenden Freitag für Kraftfahrzeuge gesperrt. Ab der Fuchsgasse wird der Verkehr über die Apothekergasse zur Pfaffengasse umgeleitet.

KIEK - Kunst im Eichenauer Kindergarten

„Bringt mir schnell die Farben her, ich will malen, bitte sehr!“ Unter diesem Motto arbeiteten die Kinder des Kindergarten Eichenau während der letzten Wochen an einem Kunstprojekt.

Im Vordergrund stand dabei die Portraitmalerei. Genaues Betrachten und Vergleichen verschiedener Bilder wie „Mona Lisa“ von Leonardo da Vinci, „Violante“ von Tizian und das Portrait „Albschäfer“ von Karl Demetz standen auf dem Programm.

Anhand von verschiedensten Werbeanzeigen und Werbe drucken wurde der Frage nachgegangen, wo heute Portraits zu finden sind und wie diese sich von den alten Bildern unterscheiden.

Nach so vielen fremden Gesichtern erforschten die Kinder ihr eigenen Gesicht durch Betrachtungen im Spiegel, durch Betasten und Befühlen, und auf Fotos, die im Kindergarten von ihnen gemacht wurden.

Erste Versuche wurden mit Stiftfarben und Wachsfarben gemacht. Gesichter mit unterschiedlichem Ausdruck wurden angefertigt. Lachende, traurige und grimmige Gesichter blickten von der Wand des Malzimmers.

Diese vielfältigen Vorbereitungen führten die Kinder dazu ein Selbstportrait zu malen.

Mit kräftigen Farben und viel Spaß gestaltete jedes Kind sein Gesicht als Entwurf auf Papier, um es dann auf einen Spannrahmen zu übertragen.

Den Abschluss von „KIEK - Kunst im Eichenauer Kindergarten“ bildete eine Vernissage im Rahmen des Jahresfestes. Nach dem reichhaltigen Brunch, den die Eltern mit vielen internationalen Köstlichkeiten bestückt hatten, eröffneten die Kinder die Ausstellung mit dem Lied „Bring mir schnell die Farben her, ich will malen, bitte sehr“.

Stolz führten die kleinen Künstler ihre Eltern zu den Portraits und erzählten von der Arbeit und den Erlebnissen der vergangenen Wochen.

Die farbenfrohen und ausdrucksstarken Arbeiten der Kinder begeisterten Eltern und Gäste der Ausstellung gleichermaßen.

Beim weiteren geselligen Zusammensein der Eltern brachten diese ihre Freude darüber zum Ausdruck, dass genügend Anmeldungen vorliegen, so dass der Kindergarten Eichenau weitergeführt werden kann.



Ein weiteres Geburtenpaket erhielt der am 28. Mai geborene Friedrich Ott aus Riedlingen. Stefan Kuc von der Riedlinger Feuerwehr überreichte den Eltern Claudia und Ralf Ott sowie dem großen Bruder Claudius einen Rauchmelder für das Kinderzimmer.



Stadt Riedlingen Landkreis Biberach

Die Stadt Riedlingen bietet jungen Menschen die Möglichkeit im Kindergarten im Rahmen eines

Freiwilligen sozialen Jahres (FSJ)

mitzuarbeiten.

Wenn Sie zwischen 16 und 27 Jahre alt sind, Interesse und Freude am Umgang mit Menschen, im Besonderen mit Kindern, haben und in ein pädagogisches Arbeitsfeld hineinschnuppern wollen, bewerben Sie sich bitte bei der

Stadtverwaltung Riedlingen, Hauptamt, Frau Missel, Marktplatz 1, 88499 Riedlingen.

Auskünfte können im Kindergarten „Storchennest“ unter der Telefonnummer 0 73 71 / 81 77 eingeholt werden.

Mit Sicherheit ins Leben - eine Aktion der Riedlinger Feuerwehren



Am 15. Juni ist Hannes Mauz aus Pflummern auf die Welt gekommen. Hubert Lotzer, Kommandant der Feuerwehr Pflummern, überreichte den Eltern Stefanie Lahn und Joachim Mauz sowie der großen Schwester Lea ein Geburtenpaket.

Bericht über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Stadt, zu TOP 1 mit dem Ortschaftsrat Daugendorf und des Gemeindestiftungsrats vom 19.07.2010

Die Stadträte Feurer und Reichelt sowie Stadträtin Kraus-Kieferle waren für die gesamte, Herr SR Luz aus beruflichen Gründen für die öffentliche Sitzung entschuldigt. Frau Stadträtin Hohloch musste die Sitzung aus gesundheitlichen Gründen während des TOP's 1 des Gemeinderats verlassen. Zu TOP 1 der öffentlichen Sitzung war Prof. Dr. Staudacher und Frau Rechtsanwältin Fischer von der Kanzlei Dangel, Textor, Staudacher als Vertretung der Bioenergie Riedlingen GmbH & Co. KG sowie Herr Trautmann vom Ing.büro Funk als Sachverständiger anwesend. Zum TOP 2 des Gemeindestiftungsrats standen Architekt Rau vom Architekturbüro Schirmer und Partner und Herr Fangmeyer vom Ing.büro Fangmeyer für fachliche Fragen zur Verfügung.

I. Gemeindestiftungsrat

TOP 1 Bekanntgabe des Haushaltserlasses 2010 Hospitalpflege Riedlingen

Der Haushaltsplan wurde in der Sitzung des Gemeindestiftungsrates vom 31.05.2010 unter TOP 1 verabschiedet. Nachstehend ist der wesentliche Inhalt des Erlasses des Landratsamts Biberach vom 14.06.2010 auszugsweise wiedergegeben:

- Die Gesetzmäßigkeit des Beschlusses des Gemeindestiftungsrates über den Haushaltsplan der Hospitalpflege Riedlingen für Haushaltsjahr 2010 vom 31.05.2010 wird gem. § 121 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) bestätigt.

- Der in § 2 der Haushaltssatzung festgesetzte Höchstbetrag der Kassenkredite mit 500.000 Euro wird gem. § 89 Abs. 2 GemO genehmigt, nachdem dieser 1/5 der im Verwaltungshaushalt veranschlagten Einnahmen in Höhe von 710.000 Euro übersteigt.

- Die Prüfung des Haushaltsplanes und seiner Anlagen ergab keine rechtliche Beanstandung.

Der Gemeinderat nahm vom Haushaltserlass und vom Bericht der Verwaltung zustimmend Kenntnis.

TOP 2 Genehmigung der Ausführungsplanung Weilerstraße 12 und Freigabe 1. Ausschreibungspaket

Gemeinsam mit der SRH, dem Architekturbüro Schirmer und Partner und den Fachingenieuren wurde das Nutzungskonzept abgestimmt. Die baulichen Ausstattungsdetails und Maßnahmen müssen in den nächsten Wochen mit der Denkmalpflege abgestimmt werden (Sanierung des Daches, Sanierung der Wände, Fußböden und Decken, Gestaltung der Fassaden und Fensterelemente). Darüber hinaus geht es nun um die interne und planerische Abstimmung des zukünftigen

Material- und Farbkonzepts für das gesamte Gebäude. Dabei müssen die technischen Anforderungen für die Büronutzung durch die Fernhochschule Riedlingen im Detail abgestimmt werden. Es besteht Einvernehmen darüber, dass alle 3 Geschosse (EG, 1. und 2. OG) durch die SRH angemietet werden. Der Gewölbekeller und der nicht ausgebauten Dachraum stehen ebenfalls für Lagerzwecke zur Verfügung. Das Ingenieurbüro Fangmeyer wurde mit der Planung der Gewerke der techn. Gebäudeausrüstung beauftragt (Heizung, Lüftung Sanitär). Um eine Entscheidung bezüglich der zukünftigen Beheizung des Gebäudes im Gemeinderat herbeiführen zu können, wurden 3 mögliche Varianten untersucht. Gemäß dem vorliegenden Mietvertrag muss die Baumaßnahme bis zum 01.09.2011 abgeschlossen sein. Damit dieser Zeitplan realisierbar bleibt, muss mit den Bauarbeiten spätestens ab Mitte/Ende September 2010 begonnen werden. Aus diesem Grund müssen unmittelbar nach den Handwerkerferien folgende Gewerke in einem ersten Leistungspaket ausgeschrieben werden: Maurerarbeiten, Gerüstarbeiten, Zimmerarbeiten, Dachdeckerarbeiten, Klempnerarbeiten. Abhängig vom Planungsfortschritt muss danach ein weiteres Ausschreibungspaket für die Technikgewerke und für die Fensterbauarbeiten bis ca. Ende September auf den Weg gebracht werden. Herr Fangmeyer erläuterte die beschriebenen Ausführungsmöglichkeiten und die Vor- und Nachteile der Installationen, Architekt Rau stand dem Gemeinderat für weitere fachliche Fragen zur Verfügung. Seitens des Gemeinderats wurde angeregt, eine Aufzugsanlage im oder am Gebäude unterzubringen.

Der Gemeinderat fasste einstimmig den Beschluss:

1. Der Gemeinderat stimmt dem vorgestellten Planungskonzept für den Gebäudeumbau mit der Maßgabe zu, zu untersuchen ob und ggf. wie das Gebäude mit einem Aufzug ausgestattet werden kann und welche Kosten anfallen. Diese Untersuchung ist dem Gemeinderat zu gegebener Zeit vorzustellen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Planung auf dieser Grundlage in Zusammenarbeit mit den beauftragten Architektur- und Ingenieurbüros fortzuführen damit der enge Zeitrahmen gehalten werden kann.
3. Für die Beheizung des Gebäudes wird die Variante 2 Brennwert-Gasgerät ausgewählt. Das Ingenieurbüro Fangmeyer wird mit der Ausführungsplanung und Ausschreibung dieser Leistungen beauftragt.
4. Der Gemeinderat stimmt der Freigabe zur Ausschreibung für das oben beschriebene 1. Leistungspaket zu.
5. Über die Ausschreibungsergebnisse und die zeitliche Abwicklung der weiteren Ausschreibungen ist zu gegebener Zeit zu berichten.

II. Gemeinderat

TOP 1 Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Energiehof Wolfsgrube“ mit Vorhaben- und Erschließungsplan - Aufstellungsbeschluss - Ersatz des bisherigen Bebauungsplanes „Sondergebiet Biomasseverwertung Wolfsgrube“

Der Vorhabenträger, die Bioenergie Riedlingen GmbH & Co. KG (BR), stellte am 06.07.2010 den Antrag auf Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Energiehof Wolfsgrube“. Durch diesen Bebauungsplan wird die Grundlage für die Errichtung und den Betrieb einer Anlage zur Nutzung erneuerbarer Energien unter Verwendung nachwachsender Rohstoffe und der Errichtung und Betrieb einer Anlage zur Aufbereitung und Einspeisung von Biogas ins Erdgasnetz geschaffen. Durch den vorhabenbezogenen Bebauungsplan wird der rechtsgültige Bebauungsplan „Sondergebiet Biomasseverwertung Wolfsgrube“ überlagert und in Teilen der Anlagentechnologie sowie Außengestaltung neu definiert. Der Vorhabenträger ist bereit, für das Bauvorhaben und die erforderlichen Erschließungsmaßnahmen einen mit der Stadt abgestimmten Vorhaben- und Erschließungsplan auf eigene Kosten auszuarbeiten und sich zur Planung und Durchführung der Erschließungsmaßnahmen und zur Realisierung des Bauvorhabens innerhalb einer noch zu bestimmenden Frist sowie zur Tragung der Planungs- und Erschließungskosten in einem Durchführungsvertrag zu verpflichten. Ziel und Zweck des Planungsvorhabens ist die Ertüchtigung der havarierten Bio-

gasanlage und deren Erweiterung. In einem ersten Schritt soll die Biogasanlage durch die Bioenergie Riedlingen GmbH & Co. KG wieder in Betrieb genommen werden. Das Biogas aus der Biogasanlage soll von der Erdgas Südwest GmbH übernommen, zu Bioerdgas aufbereitet und in die Hochdruck-Erdgasleitung der Erdgas Südwest Netz GmbH zwischen Riedlingen und Riedlingen-Daugendorf eingespeist werden.

Im Gemeinde- und Ortschaftsrat entstand eine kontroverse Diskussion bezüglich des vorhabenbezogenen Bebauungsplans, der Umsetzung des Vorhabens, der noch stärker zu erwartenden Verkehrsbelastung in Daugendorf, an deren Ende seitens des Ortschaftsrats **der Antrag gestellt wurde, erst nach der Bürgerversammlung weitere Beschlüsse zu fassen. Der Ortschaftsrat Daugendorf stimmte diesem Antrag einstimmig zu. Der Gemeinderat lehnte diesen Antrag mit 4 Ja-Stimmen, 3 Enthaltungen und 11 Gegenstimmen ab.**

Der Gemeinderat fasste bei 4 Gegenstimmen und 3 Enthaltungen den Beschluss:

1. Für den im Vorentwurf in der Fassung vom 08.07.2010 dargestellten Bereich wird nach § 12 BauGB in Verbindung mit § 2 Abs. 1 BauGB ein vorhabenbezogener Bebauungsplan mit Vorhaben- und Erschließungsplan aufgestellt.
2. Der Vorhaben- und Erschließungsplan wird vom Vorhabenträger ausgearbeitet.
3. Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB wird in Form einer Bürgerversammlung als Informationsveranstaltung mit Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung der Planung am 28.07.2010, sowie in Form einer Planauflage mit Gelegenheit zur Äußerung und zur Erörterung der Planung in der Zeit vom 22.07.2010 - 05.08.2010 durchgeführt.
4. Den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird in der Zeit bis zum 10.08.2010 Gelegenheit zu einer ersten Stellungnahme gegeben.
5. Der Ortschaftsrat Daugendorf wird vor weiterer Beschlussfassung im Gemeinderat über die im Rahmen der Bürgerversammlung, der Planauflage und der Anhörung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange eingegangenen Anregungen und Darlegungen informiert. Dem Ortschaftsrat Daugendorf ist hierdurch Gelegenheit zur Abwägung und Darlegung seiner Abwägung zu geben.

TOP 2 Haushaltsbericht 2. Quartal 2010 - Finanzierung entfallenden Zuschuss aus dem Ausgleichstock für Hochwasserschutz

Der Gemeinderat verabschiedete am 18.01.2010 den Haushaltsplan für 2010. Das um die Innere Verrechnungen und die kalkulatorischen Kosten bereinigte planmäßige Volumen des Verwaltungshaushalts beläuft sich auf 14,3 Mio. Euro. Umgerechnet auf den Halbjahreszeitraum bedeutet dies notwendige Einnahmen von ca. 7,15 Mio. Euro.

Die kassenmäßigen Einnahmen belaufen sich zum 30.06.2010 auf folgende Werte:

			[Anteil an Jahressum lt. Planung] [Referenzzahl 50 %]
Steueraufkommen	ca.	3.389.000 Euro	(51,0 %)
Zuweisungen aus dem FAG	ca.	1.804.000 Euro	(52,3 %)
Verwaltungsgebühren	ca.	378.000 Euro	(53,1 %)
Mieten und Pachten	ca.	302.000 Euro	(48,7 %)
Zuweisungen und Zuschüsse	ca.	709.000 Euro	(50,1 %)
Erstattungen	ca.	81.000 Euro	(9,0 %)
Sonstige Finanzeinnahmen	ca.	216.000 Euro	(38,4 %)
Zwischensumme:	ca.	6.879.000 Euro	(48,1 %)
zuzüglich			
2. Rate Einkommensteueranteil	ca.	650.000 Euro	(24,9 %)
(wird Anfang August ausbezahlt)			
Gesamtsumme:	ca.	7.529.000 Euro	(52,6 %)

Anmerkung: Bei den Einnahmen weisen wir darauf hin, dass das Jahres soll der Gewerbesteuer derzeit bei ca. 3,19 Mio. Euro liegt (Planung 2,0 Mio. Euro). Der nach der Steuerschätzung vom Mai fortgeschriebene Haushaltserlass zeigt hinsichtlich der Einnahmesituation für 2010 ein stabiles Bild auf. Beim Einkommenssteueranteil und beim Familienleistungsausgleich werden im Vergleich zu den bisherigen Prognosen sogar bessere Ergebnisse erwartet. Für Riedlingen würde dies Mehreinnahmen beim Einkommensteueranteil von rd.

73.000 Euro und beim Familienleistungsausgleich von rd. 62.000 Euro bedeuten. Die Kopfbeträge beim Finanzausgleich sowie der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer bleiben unverändert.

Die um die Inneren Verrechnungen und um die vorläufigen Haushaltsausgabereise vom Vorjahr (1.197.750 Euro) bereinigten Ausgaben belaufen sich zum Quartalsende auf 6,771 Mio. Euro (geplante Jahressumme ohne Zuführung: 14,303 Mio. Euro). Davon entfallen auf

Personalkosten	ca.	2.344.000 Euro	(45,6 %)
Verwaltungs- und Betriebsaufwand	ca.	1.636.000 Euro	(50,1 %)
Zuweisungen und Zuschüsse (quartalsbereinigt bei Kiga)	ca.	105.000 Euro	(43,0 %)
Sonstige Finanzausgaben, Umlagen	ca.	2.686.000 Euro	(47,4 %)
Zwischensumme:	ca.	6.771.000 Euro	(47,3 %)
zuzüglich			
2. Rate Gewerbesteuerumlage (wird Anfang August belastet)	ca.	150.000 Euro	(35,8 %)
Gesamtsumme:	ca.	6.921.000 Euro	(48,4 %)

Im **Vermögenshaushalt** betragen die um die vorläufigen Haushaltseinnahmereste vom Vorjahr (4.216.800 Euro) bereinigten Einnahmen lediglich **ca. 1.142.000 Euro**. Nach der Planung wären für das Halbjahr, ohne Berücksichtigung der geplanten Rückführung von Inneren Darlehen (1,4 Mio. Euro) und Rücklagenentnahme (1,25 Mio. Euro) ca. 2,175 Mio. Euro erforderlich. Hierbei ist allerdings zu bemerken, dass ca. 48,7 % der gesamten Einnahmen des Vermögenshaushalts aus eingeplanten Zuschüssen besteht. Diese sind teilweise noch nicht bewilligt oder werden, wie im Fall des Ausgleichstockzuschusses für den Hochwasserschutz, im Jahr 2010 nicht bewilligt oder wie beim Ausgleichsstockantrag für die Hauptschule, nicht in voller Höhe bewilligt. Ferner hinkt der Auszahlungszeitpunkt der Zuschüsse regelmäßig dem entsprechenden Investitionszeitraum hinterher. Um die Finanzierung der laufenden Maßnahmen sicherzustellen, muss der Einnahmeausfall (375.000 Euro Hochwasserschutz; 37.500 Euro Hauptschule) abgedeckt werden. Dies lässt sich nach jetzigem Kenntnisstand aus dem verbesserten Ergebnis des Verwaltungshaushalts erreichen. Danach ist mit einer Zuführungsrate von rd. 500.000 Euro zu rechnen. Die Einnahmen aus Grundstückserlösen liegen derzeit bei ca. 248.000 Euro (= ca. 26,4 %). Sofern die im 3. Quartal avisierten Verträge zustande kommen lässt sich der Rückstand zur Planung bereits im 3. Quartal aufholen.

Die um die **vorläufigen Haushaltsausgabereise** vom Vorjahr (7.716.700 Euro) bereinigten Ausgaben betragen zum Quartalsende **ca. 2.893.000 Euro** und liegen damit noch knapp unterhalb der Planung für das Halbjahr (ca. 3,5 Mio. Euro). Nach leichten Startschwierigkeiten aufgrund des langen Winters sind die „großen Maßnahmen“ mittlerweile voll am Laufen. Ferner war die halbjährliche Tilgungsrate (ca. 192.000 Euro) fällig.

Als Fazit bleibt festzuhalten, dass die Einnahmesituation des Verwaltungshaushalts derzeit erfreulicherweise als sehr stabil bezeichnet werden kann. Dies liegt vor allem an der Gewerbesteuer, die gegenwärtig das geplante Jahressoll um fast 1,2 Mio. Euro überschritten hat. Die Vorgaben aus der Mai-Steuerschätzung lassen uns hinsichtlich der Gemeinschaftssteuern und des Finanzausgleichs ebenfalls keine negativen Auswirkungen auf die Einnahmenentwicklung 2010 erkennen. Die Ausgaben liegen im 1. Halbjahr um rd. 380.000 Euro, unter Berücksichtigung der Gewerbesteuerumlage um ca. 230.000 Euro unter dem Planungsrahmen. Diese geringeren Ausgaben können ausschließlich den Personalausgaben zugeschrieben werden.

Die Maßnahmen im Vermögenshaushalt sind mittlerweile voll angelaufen. Es ist davon auszugehen, dass die geplanten Ausgaben entsprechend anfallen werden. Umso wichtiger ist es, die Einnahmenseite nicht aus dem Auge zu verlieren. Einnahmeausfälle, wie z.B. nicht bewilligte Zuschüsse, müssen zeitnah abgedeckt werden. Wenn keine Mehreinnahmen erzielbar sind, bleibt nur noch das Zurückstellen von nicht begonnen Maßnahmen oder das zeitliche Hinausschieben bei der Umsetzung bereits begonnener Vorhaben. Bei den Eigenbetrieben Wasserwerk und Abwasserwerk kann

zum jetzigen Zeitpunkt noch keine konkrete Entwicklung abgelesen werden. Die Gebühreneinnahmen stehen planmäßig zur Verfügung. Die Ausgaben, sowohl der Erfolgs- als auch der Vermögenspläne, liegen teilweise weit hinter dem Halbjahresansatz zurück. Hier wird sich erst zum dritten Quartal ein Trend erkennen lassen.

Der Gemeinderat fasste ohne weitere Aussprache einstimmig den Beschluss:

1. Vom Finanzbericht bezüglich der Entwicklung der Haushaltsdaten im Jahr 2010 (Stand zum Ablauf des 2. Quartals) der Stadt Riedlingen und der Eigenbetriebe Wasserwerk und Abwasserwerk wird Kenntnis genommen.
2. Der Ausfall des 2. Ausgleichstockzuschusses (Hochwasserschutzmaßnahmen Planung 2010: 375.000 Euro) sowie der gekürzte Ausgleichstockzuschuss für die Sanierung der Hauptschule (Planung 2010: 375.000 Euro; Bewilligung 450.000 Euro davon Anteil für 2010 = 337.500 Euro) wird durch ein verbessertes Ergebnis und der sich dadurch ergebenden Zuführungsrate kompensiert. Die Verwaltung wird ermächtigt die notwendigen Mittelabdeckungen im Verwaltungshaushalt (Gewerbesteuer/Zuführungsrate) und Vermögenshaushalt (Zuführungsrate/Zuschuss) in einer Gesamthöhe von 412.500 Euro vorzunehmen.

TOP 3 Bereitstellung Mittel für Weiterführung des Verfahrens Aufhebung der BÜs im Zuge der Hindenburgstraße und des GV Eichenau sowie der ergänzenden Planungen im Zusammenhang mit der KES

Die grob geschätzten Umplanungskosten (Knoten B 311/Römerstraße) betragen ca. 42.000 Euro brutto und für die Überarbeitung der UVP und des LBP ca. 3.000 Euro brutto, in der Summe somit ca. 45.000 Euro brutto. Zur Deckung der o.g. Kosten können aus verschiedenen kleineren Erschließungs- bzw. Ausbaumaßnahmen noch übrige Mittel aus den nicht vollständig aufgebrauchten Haushaltsresten verwendet werden.

Der Gemeinderat fasste bei 1 Gegenstimme ohne Aussprache den Beschluss:

Den vorgeschlagenen Mittelübertragungen

- a) von HH.-Stelle 2.6300.950010.4 (Innere Erschließung Klinge II) in Höhe von 19.000 Euro auf HH.-Stelle 2.6300.950008.2 (Planungskosten Kernstadtentlastungsstraße)
 - b) von HH.-Stelle 2.6300.950003.1 (Erschl. Gewerbegebiet B 311 - Straße) in Höhe von 9.000 Euro auf HH.-Stelle 2.6300.950008.2 (Planungskosten Kernstadtentlastungsstraße)
 - c) von HH.-Stelle 2.6700.950000.2 (Erschl. Gewerbegebiet B 311 - Beleuchtung) in Höhe von 7.000 Euro auf HH.-Stelle 2.6300.950008.2 (Planungskosten Kernstadtentlastungsstraße)
 - d) von HH.-Stelle 2.6300.950700.1 (Weiheracker 3 - Zwiefaltendorf - Straße) in Höhe von 6.000 Euro auf HH.-Stelle 2.6300.950008.2 (Planungskosten Kernstadtentlastungsstraße)
 - e) von HH.-Stelle 2.6300.950710.9 (Donauradweg Zell/Zwiefaltendorf - Straße) in Höhe von 4.000 Euro auf HH.-Stelle 2.6300.950008.2 (Planungskosten Kernstadtentlastungsstraße)
- werden zugestimmt.

TOP 4 Mehrkosten Kinderkrippe der evangelischen Kirchengemeinde - Finanzieller Beitrag der Stadt Riedlingen

Die ev. Kirchengemeinde ist mit Schreiben vom 05.05.2010 an die Stadtverwaltung wegen einer Kostenerhöhung herantreten. Lt. einer neueren genaueren Kostenschätzung wird zwischenzeitlich mit Mehrkosten von ca. 40.000 Euro gerechnet. Diese setzen sich wie folgt zusammen:

1. Zusätzlicher Kontrollschacht (bisheriger wird mit Krippe überbaut)	4.400,00 Euro
2. Kontrollierte Be- u. Entlüftungsanlage (wird für Nachweis zur Einhaltung der Bestimmungen der Energieeinsparverordnung u. des Erneuerbare-Energie-Wärmegesetzes benötigt)	11.000,00 Euro
3. Mobiliar Personal u. Lager	2.800,00 Euro
4. Notwendige Maßnahmen am Altbau Kiga einschl. Nebenkosten	4.500,00 Euro
5. Differenz ursprüngliche Hochrechnung zur vorliegenden Kostenberechnung, die nun teilweise durch Angebote unterlegt ist.	17.300,00 Euro
Gesamt:	40.000,00 Euro

Die evangelische Kirchengemeinde ist, auch aus Eigeninteresse hinsichtlich deren Eigenanteil dabei, nach kostengünstigeren Lösungen zu suchen. Die Beteiligung der Stadt würde bei 50%, somit 20.000 Euro liegen. Die benötigten Mittel könnten von der Haushaltsstelle 2.8810.940100.9 (Wohn- u. Geschäftsgebäude; Gebäudeabbruch u. Platzgestaltung Bechingen) auf die Haushaltsstelle 4701.988000.7 (ev. Kirchengemeinde) übertragen werden.

Im Zusammenhang mit der Angelegenheit „Streetworker“ wurde der Stadtverwaltung von der ev. Kirchengemeinde signalisiert, dass eine Beteiligung weiterhin denkbar ist und dass sie dieses Thema erneut im Kirchengemeinderat hinsichtlich der veränderten Bedingungen beraten werden.

Der Gemeinderat fasste ohne Aussprache einstimmig den Beschluss:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, der ev. Kirchengemeinde mitzuteilen, dass die Mehrkosten bei einer Beteiligung durch die Stadt bis max. 20.000 Euro mitgetragen werden.
2. Der aufgezeigten Mittelabdeckung wird zugestimmt.

TOP 5 Annahmen von Zuwendungen (Spenden) Dritter an die Stadt Riedlingen

In der Zeit vom 01.01.2010 bis 08.07.2010 sind bei der Stadt Spenden eingegangen sind. Aufgrund der gesetzlichen Vorgaben (§ 78 Absatz 4 der Gemeindeordnung) ist der Gemeinderat für die Annahme dieser Zuwendungen zuständig. Die Spendenliste enthält ein Aufkommen von 7.601,00 Euro. Davon entfallen 5.581,00 Euro auf das Feuerwehrwesen, 1.350,00 Euro auf Heimatpflege „Unser Riedlingen erblüht“ und 670,00 Euro auf das Gemeindehaus Zwiefaltendorf.

Einstimmiger Beschluss:

1. Die eingegangenen Zuwendungen und Spenden werden wie vorgeschlagen angenommen und den bestimmten Zwecken zugeführt.
2. Der Gemeinderat bedankt sich bei allen Spendern für die jeweilige Spende und die damit verbundene Unterstützung der Stadt Riedlingen.

TOP 6 Stadtsanierung - Stand der Bewilligungen und weiteres Vorgehen im Hinblick auf den begrenzten Finanzierungsrahmen

a) Gebiet Oststadt/Bahnhof

Mit Bewilligungsbescheid vom 12.06.2008 wurden für den Zeitraum vom 01.01.2008-31.12.2016 Mittel für das Sanierungsgebiet „Oststadt/Bahnhof“ in Höhe von 1.666.667 Euro bewilligt. Der Anteil von Bund und Land beträgt 60% und der städtische Anteil 40%. Der aktuelle Förderrahmen beläuft sich nach der 3. Auszahlung auf 741.881,46 Euro. Daraus ergibt sich ein Anteil Bund/Land in Höhe von 445.128,68 Euro und ein städtischer Anteil in Höhe von 296.752,78 Euro. Nach Abzug aller gebundenen Mittel beläuft sich der Förderrahmen noch auf 393.579 Euro. Über diesen Betrag könnte somit noch entschieden werden. Der noch zu vergebene Betrag teilt sich anteilmäßig auf (60% Bund/Land und 40 % Stadt).

b) Gebiet Innenstadt III

Der Stadt Riedlingen wurde für das Sanierungsgebiet mit Bescheid vom 11.04.2005 Mittel in Höhe von 2.000.000 Euro bewilligt. Das Sanierungsgebiet „Innenstadt III“ wurde für den Zeitraum 01.01.2005-31.12.2013 bewilligt. Mittlerweile wurde der Förderrahmen bereits zweimal auf nun 3.166.667 Euro aufgestockt. Der Anteil vom Land beträgt 60 % und der städtische Anteil 40 %. Der aktuelle Förderrahmen nach der 10. Abschlagszahlung beläuft sich auf 954.510 Euro. Daraus ergibt sich ein Anteil des Landes in Höhe von 572.706 Euro und ein Anteil der Stadt in Höhe von 381.804 Euro. Nach Abzug aller geplanten und bewilligten Maßnahmen ist der Förderrahmen um 453.740 Euro (gesamt 100 %) überzogen. In den letzten Modernisierungsvereinbarungen wurde bereits ein Vorbehalt aufgenommen, dass der staatliche Anteil nur gewährt wird, wenn der Förderrahmen durch das Land entsprechend erhöht wird. Die Stadt Riedlingen stellte im Oktober 2009 einen 2. Aufstockungsantrag. Es wurde eine Aufstockung des Förderrahmens von 2.500.000 Euro auf 4.000.000 Euro beantragt. Leider wurde der Förderrahmen mit Bescheid vom 30.04.2010 „nur“ auf 3.166.667 Euro auf-

gestockt. Es besteht eine berechtigte Aussicht auf eine erneute Erhöhung des Förderrahmens. Nächster Antragstermin für die Erhöhung ist im Herbst 2010. Über ihn wird erfahrungsgemäß im Mai/Juni 2011 entschieden. Die Verwaltung wird erneut einen Erhöhungsantrag stellen und dabei alle bis dahin vorliegenden Anträge mit einbeziehen. Da nach Abzug der gebundenen Mittel der Förderrahmen deutlich überzogen ist, schlägt die Verwaltung vor, dass die Anträge für das Sanierungsgebiet „Innenstadt III“ zwar noch entgegen genommen werden, aber keine Bewilligung mehr ausgesprochen wird.

Der Gemeinderat fasste bei 1 Enthaltung den Beschluss:

1. Der Bericht wird zur Kenntnis genommen
2. Für das Sanierungsgebiet „Oststadt/Bahnhof“ können weiterhin Bewilligungen ausgesprochen werden.
3. Die Verwaltung wird ermächtigt weiterhin Anträge für das Sanierungsgebiet „Innenstadt III“ entgegenzunehmen. Diese sind dem Gemeinderat nicht mehr einzeln vorzulegen. Über sie wird erst entschieden, wenn wieder Mittel verfügbar sind. Bescheinigungen über einen förderungsschädlichen Baubeginn dürfen durch die Verwaltung ausgestellt werden, wobei daraus kein Förderanspruch an die Stadt oder das Land abgeleitet werden darf.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, im Oktober einen 3. Aufstockungsantrag für das Sanierungsgebiet „Innenstadt III“ stellen und in diesem Zusammenhang dem Gemeinderat zu berichten, wie viele Anträge bei der Verwaltung eingegangen sind.

TOP 7 Information zu den Kinderspielsplätzen

Die Stadt Riedlingen betreibt und unterhält 28 Kinderspielsplätze. 13 davon befinden sich in der Kernstadt, die übrigen 15 Spielplätze sind in den Teilorten. Die Spielplätze in der Kernstadt werden von ca. 1000 Kindern besucht. In den Teilorten sind es ca. 500 Kinder, welche sich auf die 15 Spielplätze verteilen. Die Spielplätze wurden im Laufe der letzten 40 - 50 Jahre nach und nach angelegt, betrieben und unterhalten. Dies ging hauptsächlich mit der baulichen Entwicklung und Erschließung neuer Wohngebiete in der Kernstadt und den Teilorten von statten. Zuletzt wurden die Spielplätze in Pflummern und im Baugebiet „Klinge II“ neu angelegt. Die Fläche dieser Spielplätze beträgt ca. 134.000 qm. Der Unterhalt und die Pflege sowie die Ersatzbeschaffung einzelner Spielgeräte schlägt sich in den Haushaltsplänen der Stadt im Mittel der letzten 5 Jahre mit ca. 32.000,- Euro nieder. 80% dieser Kosten werden für Ersatzgeräte und für die Löhne und Geräte aufgewandt. Trotz dieser finanziellen Anstrengungen sind viele der Spielplätze in einem baulich schlechten Zustand. Teilweise ist die Ausstattung überaltert. Häufig wurde aus Kostengründen auf die Neuanschaffung zeitgemäßer Spielgeräte verzichtet. Viele der Spielplätze werden zweckentfremdet benutzt und geben durch den oft vorhandenen Unrat (Flaschen, Dosen, Pizzaschachteln, Glasscherben usw.) Anlass zu berechtigten Beschwerden seitens der Angrenzer und der Eltern.

Die technische Jahresüberwachung erfolgt durch eine geschulte Fachkraft der Stadtverwaltung (Frau Kalinin). Sie übernimmt die jährliche Kontrolle der Kinderspielsplätze unter den Gesichtspunkten Betriebssicherheit der Spielgeräte und Unfallsicherheit der Gesamtanlage. Die wöchentliche Sichtkontrolle, zumindest im Bereich der Kindergartenspielsplätze, wird durch das Betreuungspersonal vorgenommen. Im Schadensfall wird die Verwaltung informiert und kann ggf. die notwendigen Maßnahmen einleiten. Der städtische Bauhof übernimmt die allgemeine Pflege der Anlagen, auch die Pflege der Grünflächen der Bäume und Sträucher. Allerdings ist diese Aufgabe aufgrund der hohen Anzahl der Spielplätze kaum noch ordnungsgemäß zu bewältigen.

Unter baurechtlichen Gesichtspunkten sind die vorhandenen Spielplätze als Teil der rechtskräftigen Bebauungspläne anzusehen und sollen demzufolge auch zukünftig erhalten bleiben. Trotzdem würde es sich lohnen, die Ausstattung einiger Spielplätze zu überprüfen und den heutigen Bedürfnissen anzupassen. Oftmals entspricht der tatsächliche Bedarf an Spiel- und Bewegungsgeräten nicht mehr der vorgefundenen bzw. ursprünglichen Ausstattung. Die Neuordnung dieser Kinderspielsplätze würde auch zur Kostenreduzierung und Entla-

stung des Verwaltungshaushaltes beitragen. Aus diesem Grunde soll eine gemeinsame Besichtigung am 17.09.2010 stattfinden. Dabei sollen die Spielplätze der Kernstadt unter den oben geschilderten Gesichtspunkten begutachtet werden. Ziel ist es, dass im Laufe der nächsten 5 - 7 Jahre die Neuordnung der Spielplätze Schritt für Schritt durchgeführt wird. Der Gemeinderat fasste einstimmig den Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis und spricht sich dafür aus, dass die Besichtigung am Freitag, den 17.09.2010, erfolgen soll. Sie ist durch den Kultur- und Sozialausschuss unter Zuziehung der Ortsvorsteher / Ortsvorsteherinnen vorzunehmen. Sie haben dem Gemeinderat einen Weiterentwicklungsvorschlag zu unterbreiten.

TOP 8 Bebauungsplanes Wohngebiet „Toreschle II“ in Zell - Aufstellungsbeschluss

Die verkehrstechnische Erschließung des Bebauungsplans „Toreschle II“ erfolgt in nördlicher Richtung in Verlängerung der Straße „Toreschle“ soweit, dass östlich davon vier geplante Bauplätze angebunden werden können. Diese Bauplätze weisen eine Grundfläche von ca. 730 - 780 m² auf. Eine zukünftige Erweiterung des Baugebietes in nördlicher und westlicher Richtung ist möglich. Die abwassertechnische und wasserversorgungstechnische Erschließung muss über die im Weg „Weinhalde“ vorhandene Kanalisation DN 400 (Mischsystem) und Wasserleitung DN 100 erfolgen. Bei entsprechender Verlängerung der Kanalisation in das Neubaugebiet mit einem Mindestgefälle von 0,5 % ist die Tiefenlage des geplanten Kanals mit ca. 1,70 m unter OK-Gelände nicht ausreichend, um Kellergeschosse im Freispiegelgefälle zu entwässern. Sofern eine Entwässerung dieser Kellergeschosse notwendig wird, muss diese über private Hebeanlagen erfolgen. Eine Entwässerung im Freispiegelgefälle wäre nur dann möglich, wenn die Bauplätze gegenüber dem vorhandenen Geländeneiveau um mindestens ca. 50 cm aufgefüllt werden und die EFH (Erdgeschoß-Fußbodenhöhe) auf mindestens 70 cm über dem aufgefüllten Bauplatzniveau festgelegt wird. Die Aufstellung des Bebauungsplanes in dieser Form ist mit dem Ortschaftsrat Zell - Bechingen abgestimmt.

Der Gemeinderat fasste einstimmig den von der Verwaltung vorgeschlagenen Beschluss:

1. Für den in der Planskizze vom 30.03.2010 dargestellten Bereich wird nach § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch ein Bebauungsplan aufgestellt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, auf der Grundlage dieser dargestellten Vorkonzeption (Planskizze) die erforderlichen Bebauungsplanunterlagen (Begründung, Textteil zum Bebauungsplan, Satzung über örtliche Bauvorschriften, zeichnerischer Teil zum Bebauungsplan) zu erstellen.
3. Die für die Umsetzung der Bauleitplanung erforderlichen Mittel, insbesondere für erforderliche gutachtliche Stellungnahmen, sind unter der Haushaltsstelle 1.6100.655000.6 bereit zu stellen.
4. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB wird nach Erledigung der o.g. Vorarbeiten und der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange in Form einer Informationsveranstaltung durchgeführt, in der die Ziele und Zwecke der Planung dargelegt werden und in der Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung der Planung gegeben wird.
5. Der Beschluss ist öffentlich bekannt zu machen.

TOP 9 Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung vom 28.06.2010 gefassten Beschlüsse
Bürgermeister Petermann gab die nichtöffentlichen Beschlüsse bekannt.

I. Gemeindestiftungsrat

TOP 1 Zustimmung zu mit der SRH Fernhochschule Riedlingen abgeschlossenen Vertrag über Modernisierung und Vermietung Weilerstraße 12

Der Gemeindestiftungsrat stimmte dem Abschluss des vorstehenden Mietvertrags zwischen der Hospitalpflege und der SRH Fernhochschule Riedlingen zu.

II. Gemeinderat

TOP 1 Zwischenbericht über den Wiederaufbau der Biogasanlage im Sondergebiet „Biomasseverwertung Wolfsgrube“

durch die neu zu gründende „Bioenergie Riedlingen GmbH & Co KG (BR)“ anstelle „Energiehof Riedlingen“

Der Gemeinderat nahm den Zwischenbericht zur Kenntnis.

TOP 2 Übernahme eines Gebäudes in der Kirchstraße in Riedlingen - Bericht über ein Gespräch mit dem derzeitigen Eigentümer

Der Bericht der Verwaltung wurde zur Kenntnis genommen. TOP 3 Bebauungsplan für das Gebiet Toreschle II, Zell - Zustimmung zum Abschluss eines Kaufvertrags über eine Grundstücksteilfläche, Gemarkung Zell

1. Der Gemeinderat nahm den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.
2. Der Gemeinderat stimmte dem Kaufvertrag zwischen der Stadt Riedlingen und den Eigentümern eines Grundstücks für eine Teilfläche mit 3.894 qm zu einem Preis von ____ / qm zu.
3. Das Rücktrittsrecht wird nicht ausgeübt.

TOP 10 Bekanntgaben der Verwaltung

a) Unterzeichnung der Vereinbarung über die Durchführung und Kostentragung bei der Umgestaltung der Kreuzung B 311 mit Daimler- und Vehringerstraße im Zusammenhang mit den EKrG Maßnahmen „Aufhebung der BÜ's im Zuge des GV Eichenau und Hindenburgstraße und Ersatz durch Bahnüberführungen“

In der Sitzung des Gemeinderates vom 28. Juni 2010 wurde über die Umgestaltung der Kreuzung Vehringerstraße/Daimlerstraße/B 311 und die Verhandlungen mit dem RP Tübingen, Dienststelle Ehingen, berichtet. Es wurde dargestellt, für die abzuschließende Vereinbarung habe das Regierungspräsidium einen Entwurf vorgelegt, der den Vorgabe des Gemeinderats entspreche. Es wurde zugesagt, über die Unterzeichnung der Vereinbarung werde im GR berichtet. Die Vereinbarung ist zwischenzeitlich von beiden Seiten am 18.06./23.06.2010 unterschrieben worden. Damit sind die Finanzierungsvoraussetzungen für die Umgestaltung dieser Kreuzung gegeben. Die Rechtsgrundlage ist durch das laufende Planfeststellungsverfahren zu schaffen. Die Vereinbarung entspricht der Vorgabe, die der Gemeinderat am 19.01.2009 unter TOP 3 öffentlich beschlossen hatte.

Der Gemeinderat nahm die schriftlichen Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

b) Planfeststellungsverfahren für die EKrG-Maßnahmen „Aufhebung der Bahnübergänge im Zuge der Hindenburgstraße und des GV Eichenau und Ersatz durch Bahnüberführungen“

Das Regierungspräsidium Tübingen hat zwischenzeitlich die Einsprechenden zu einer Erörterungsversammlung auf Dienstag, 27. Juli 2010 um 09.30 Uhr in den Saal des Feuerwehrhauses Riedlingen eingeladen. Auf die öffentliche Bekanntmachung, die im Gemeindemitteilungsblatt vom 14.07.2010 veröffentlicht sein wird, wurde verwiesen.

Der Gemeinderat nahm die schriftlichen Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

c) Gratulation zum 50jährigen Firmenjubiläum der Firma Feinguss Blank

Bürgermeister Petermann gratulierte Herrn Stadtrat Blank zum gelungenen 50jährigen Firmenjubiläum. Der große Andrang am Festtag zeige das große Interesse der Bevölkerung an der Firma Blank. Er wünsche der Firma gute Geschäfte für die Zukunft, damit Arbeitsplätze erhalten bleiben und weiterhin Lehrlinge ausgebildet werden können.

Stadtrat Blank bedankte sich für beim Gemeinderat für die großzügige Zustimmung und Zuwendung zur Blank-Stiftung.

TOP 11 Wünsche, Anfragen, Verschiedenes

a) Artikel in der SZ zur Gülleausbringung

Die Ortsvorsteherin aus Grünigen äußerte sich zu einem Artikel in der Schwäbischen Zeitung Riedlingen wegen Gülleausbringung. Sie betonte, dass es kein Landwirt aus Grünigen war.

b) Parkplätze beim Dorfgemeinschaftshaus Zwiefaltendorf

Ein Gemeinderat sprach die gelungene Herstellung der Parkplätze beim Dorfgemeinschaftshaus in Zwiefaltendorf an. Besucher der Gaststätte „Rössle“ und der Ortschaft sollten ange-

**Tipps der
Polizeidirektion Biberach**
zum Thema
Wohnungseinbruch



Schwachstelle
Tür



Unsere Erfahrungen zeigen, dass Einbrecher oft über unzureichend gesicherte Türen in das Gebäude/in die Wohnung einbrechen. Sie bevorzugen dabei unbeleuchtete Objekte.

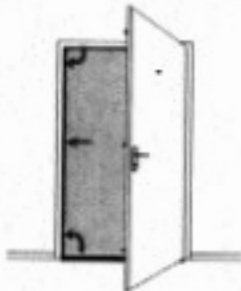
WIE KÖNNEN SIE SICH SCHÜTZEN ?

Unsere Tipps:

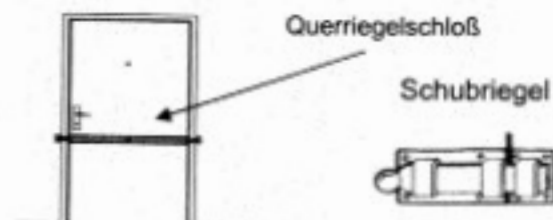
- Schließen Sie das Türschloß ab, wenn Sie Ihre Wohnung/Ihr Haus verlassen. Einfaches Zuziehen der Tür **genügt nicht**.
- Lassen Sie in den frühen Abendstunden Licht brennen. Einbrecher bevorzugen die Zeit zwischen 17.00 und 22.00 h.

Wir empfehlen den Einbau einer einbruchhemmenden Tür gemäß DIN V ENV 1627.

Diese weist eine **Mehrfachverriegelung**, Hintergreifhaken und geprüfte **Schloßzylinder** (bohr- und ziehsicher) auf. Bei Glasfüllungen in der Tür sollte ein einbruchshemmendes Glas eingesetzt sein.



Auch durch Nebentüren (z.B. Keller) dringen Einbrecher in Häuser ein. Hier bietet das **Querriegelschloß** hohe Sicherheit. Es ist einfach zu montieren und zu bedienen. Ein oder zwei kräftige **Schubriegel** schaffen hier ebenfalls Sicherheit.

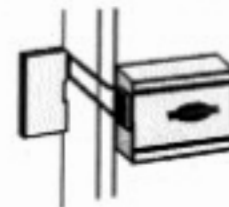


SO KÖNNEN SIE SICH GEGEN UNGEBETENE BESUCHER SCHÜTZEN !

1. Über einen **Türspion** (Weitwinkel mind.170°) können Sie einen Besucher vor dem Öffnen sehen.



2. Gegen ungebetenen Besuch an der Haus-Wohnungstür schützt auch ein **Kastenzusatzschloß mit Sperrbügel** (einfache und sichere Handhabung).



3. **Montage:** Achten Sie darauf, daß Sie die sicherungstechnischen Einrichtungen **fachgerecht** anbringen bzw. montieren lassen.

Lassen Sie sich von uns individuell
und kostenlos beraten

Polizeidirektion Biberach
Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle
Erlenweg 2
88400 Biberach
Herr Felger ☎ 07351/447-123
Uwe.felger@pdbc.bwl.de

halten werden, diese Parkplätze ebenfalls zu benutzen, sodass keine Fahrzeuge mehr auf Gehwegen an der Straße „Zum Bahnhof“ abgestellt werden.

c) Planfeststellungsverfahren nach §§ 37 ff Landesstraßengesetz für die Beseitigung der Bahnübergänge im Zuge der Hindenburgstraße und des Gemeindeverbindungsweges Eichenau sowie die Herstellung von Bahnüberführungen und geänderten und neuen Straßen und Wegen in Riedlingen - Erörterungsverhandlung am 27.07.2010, um 9.30 Uhr

Eine Gemeinderätin erkundigte sich, weshalb der Termin für die Erörterungsverhandlung am 27.07.2010 so früh anberaumt wurde. Für Berufstätige sei es schwierig, diesen Termin wahrzunehmen. Bürgermeister Petermann erklärte, der Termin sei vom Regierungspräsidium Tübingen vorgegeben wurde, und sich die Verhandlung möglicherweise über den ganzen Tag hinzieht. Sollte ein Einsprecher den Antrag auf Nichtöffentlichkeit stellen, werde diesem laut Regierungspräsidium Tübingen stattgegeben.

Organisationen und Sonstiges

MITTLERE REIFE AN DER ABENDREALSCHULE RIEDLINGEN

Die Abendrealschule Riedlingen konnte im Schuljahr 2009/2010 nach zweijähriger Schulzeit wieder sieben erfolgreiche Teilnehmer mit dem Zeugnis der Mittleren Reife verabschieden.

Die Absolventen haben die Mehrfachbelastung durch Schule, Berufstätigkeit und Familie souverän gemeistert und sich dabei wichtige Schlüsselqualifikationen angeeignet. Das zeichnet sie besonders aus.

Mit dem Zeugnis der Mittleren Reife schufen sich folgende Schüler die Voraussetzung für ihre konkrete Berufsvorstellung, die Weiterentwicklung im erlernten Beruf oder den Zugang zum Berufskolleg:

Dubowik Tobias, Biberach, Duran Dilan, Ertingen, Gasparjan Narine, Dürmentingen, Gasparjan Rosa, Dürmentingen, Grodotzki Corinna, Riedlingen, Konzelmann Jasmin, Zwiefalten, Pankow, Natalie, Sigmaringen.

Schulpreise für hervorragende Leistungen erhielten:

Dubowik Tobias für die Fächerübergreifende Kompetenzprüfung mit dem Thema „Globale Erderwärmung - Ursachen und Folgen“, zusätzlich eine Belobigung, Gasparjan Narine mit dem Thema „Migration am Beispiel meiner Familie“.

Nach über 25 Jahren beendet Herr Realschullehrer Walter Dittrich zum Schuljahresende seinen Dienst an der Abendrealschule Riedlingen. Herr Dittrich unterrichtete jeweils an beiden Kursen Deutsch und ITG, anfangs auch Geschichte und Gemeinschaftskunde. Schulleitung und Geschäftsführung danken dem engagierten und zuverlässigen Lehrer für seine erfolgreiche Arbeit an der Abendrealschule.

Anmeldungen für den neuen Abendrealschulkurs 2010 noch möglich

Die Abendrealschule Riedlingen bietet auch in diesem Herbst Bildungswilligen einen neuen Kurs zur Erlangung der Mittleren Reife an. Bei genügender Beteiligung beginnt der 2-jährige Kurs, der bis Juni 2012 dauert, am 13. September 2010.

Voraussetzung für die Aufnahme in die Abendrealschule ist der Hauptschulabschluss bzw. das Berufsvorbereitungsjahr (BPJ/BVJ). Eine Aufnahmeprüfung ist nicht abzulegen. Für Quereinsteiger besteht bei entsprechenden Vorkenntnissen die Möglichkeit in den laufenden Kurs, der bereits im Juni 2011 endet, einzutreten.

Anfragen und Anmeldungen zu dieser Einrichtung des Zweiten Bildungsweges können an den Schulleiter A. Dornfried (0 73 71 / 32 53) gerichtet werden.

Anmeldeschluss bei der Abendrealschule Riedlingen ist der 31. August 2010.

Oberschwaben-Tourismus GmbH

Stefanie Bürkle übernimmt Vorsitz der Gesellschafterversammlung

OBERSCHWABEN/ALLGÄU - Stefanie Bürkle, Erste Landesbeamtin des Landkreises Biberach, ist neue Vorsitzende der Gesellschafterversammlung der Oberschwaben Tourismus GmbH. Sie ist damit turnusgemäß Nachfolgerin von Eva-Maria Meschenmoser, der Ersten Landesbeamtin im Landkreis Ravensburg. Der Vorsitz wechselt alle zwei Jahre.

Bei der Übergabe im Kultur- und Kongresszentrum Oberschwaben in Weingarten sagte Eva-Maria Meschenmoser, sie habe in den vergangenen zwei Jahren versucht, gemeinsam mit den Landkreisen Ravensburg, Biberach und Sigmaringen und den sich darin befindenden Gemeinden einen Fortschritt in der Tourismusarbeit der Region zu erreichen. „Denn ich bin davon überzeugt, dass Oberschwaben und das Allgäu eine touristisch hochattraktive, sehr reizvolle und allgemein zukunftssträchtige Region ist“, betonte die scheidende Vorsitzende.

Für deren Nachfolgerin Stefanie Bürkle ist es „in den kommenden zwei Jahren wichtig, die Oberschwaben Tourismus GmbH inhaltlich zu positionieren, zu definieren, was die Region Oberschwaben/Allgäu im Tourismus ausmacht, gute Angebote für die Gäste zu entwickeln und eine Einheit innerhalb der Gesellschaft zu finden.“

Das wichtigste Projekt zur Weiterentwicklung der Gesellschaft sei der Touristische Masterplan, der bis 2015 die Wege vorgeben soll, die die Oberschwaben-Tourismus GmbH gemeinsam mit den touristischen Akteuren der Region beschreiten wird. Diese Tourismuskonzeption wird auf der Grundlage einer Gästebefragung der Fachhochschule Albstadt-Sigmaringen, zweier Klausurtagungen der Gesellschafter und der Befragung von unabhängigen Fachleuten derzeit von der Geschäftsführung der Oberschwaben-Tourismus GmbH, Henrike Müller und Jürgen Jankowiak, erarbeitet.

Überprüfungen der Öl- und Gasfeuerstätten + Feuerstättenschau

Im Zuge der Überprüfung der Öl- und Gasfeuerstätten wird gleichzeitig die Feuerstättenschau durchgeführt. Hierzu ist der Zutritt zu sämtlichen Wohnungen erforderlich. Die Durchführung ist gebührenpflichtig. Des weiteren wird für alle Gebäude der anschl. aufgeführten Straßen der gebührenpflichtige Feuerstättenbescheid zugestellt.

Folgende Straßen bzw. Gewanne sind betroffen.

Weilerstraße, Froschlache, Käshof, Wasserstapfe, Hindenburgstraße, Ober- und Unterried, Vogelberg.

Die Arbeiten beginnen ab 09.08.2010

Artur Sturn

Bez.-Schornsteinfegermeister

Anschluss an das Erdgasnetz in Riedlingen in der Hohe Straße

Die Stadt Riedlingen ist zwischenzeitlich mit den Bauarbeiten zur Erneuerung der Wasser- und Abwasserleitung, sowie des Straßenausbaues in der Wegscheiderstraße sehr weit fortgeschritten.

In diesem Bereich sind derzeit teilweise bereits Erdgasleitungen vorhanden. Hauseigentümer haben hier nun die Möglichkeit, im Zuge dieser Baumaßnahme, kostengünstig einen Anschluss an das Erdgasnetz der Erdgas Südwest Netz GmbH zu erhalten.

Nach Abschluss der Baumaßnahme wünscht die Stadtverwaltung mindestens für die nächsten 5 Jahre keine erneute Aufgrabung in diesem Bereich. Dies betrifft auch die Einmündungsbereiche der angrenzenden Straßen.

Interessenten können gerne einen Termin für ein unverbindliches Beratungsgespräch unter 07393 / 958 - 100, oder der kostenlosen Kundenhotline 0800 / 999 9844 vereinbaren.

Familienkasse

Kindergeld für Schulabgänger

Auch in diesem Jahr werden viele Kinder ihre Schulausbildung beenden und eine Berufsausbildung oder ein Studium beginnen. Mit diesem neuen Lebensabschnitt können sich auch Änderungen beim Kindergeldanspruch ergeben. Grundsätzlich wird das Kindergeld bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres gezahlt.

Für Kinder über 18 Jahre besteht bis zum 25. Lebensjahr weiter Anspruch auf Kindergeld, wenn sie nach Schulende innerhalb der folgenden vier Monate ein Studium, eine Ausbildung in einem Betrieb oder einer Schule, ein freiwilliges soziales oder ökologisches Jahr beziehungsweise einen sonstig anerkannten Freiwilligendienst oder eine vom Grundwehr- oder Zivildienst befreiende Tätigkeit als Entwicklungshelfer oder als Dienstleistender im Ausland beginnen. Tritt das Kind innerhalb dieser Übergangszeit seinen Wehr- oder Zivildienst an, besteht Anspruch auf Kindergeld bis zum Beginn des jeweiligen Dienstes.

Wenn in den vier Monaten nach Schulende kein Ausbildungsplatz gefunden werden konnte, müssen die Bemühungen hierzu nachgewiesen werden. Das kann durch schriftliche Bewerbungen, Zwischennachrichten, Absagen von Ausbildungsbetrieben oder die Registrierung als Bewerber um eine Ausbildungsstelle bei der Agentur für Arbeit erfolgen.

Bis zur Vollendung des 21. Lebensjahres wird außerdem Kindergeld gezahlt, wenn das Kind arbeitsuchend gemeldet ist. In diesem Fall benötigt die Familienkasse eine entsprechende Mitteilung.

Zu beachten ist, dass in allen Fällen die Einkommensgrenze von 8.004 Euro für das Kind im Kalenderjahr nicht überschritten werden darf. Von den zu berücksichtigenden Einkünften und Bezügen wird insbesondere der Werbungskosten-Pauschbetrag in Höhe von 920 Euro und gegebenenfalls eine Kostenpauschale in Höhe von 180 Euro sowie die vom Kind getragenen gesetzlichen Sozialversicherungsbeiträge abgezogen. Höhere Werbungskosten können im Einzelfall geltend gemacht werden.

Weitere Informationen, Merkblätter und Vordrucke zum Kindergeld stehen im Internet unter www.familienkasse.de zur Verfügung oder können telefonisch unter der Servicenummer 01801 - 54 63 37 (01801 - KINDER) angefordert werden. www.arbeitsagentur.de

Kreiskrankenhaus Riedlingen

Am **Donnerstag, den 29.07.2010 um 19.00 Uhr**, findet im Kreißaal der Kreisklinik Riedlingen ein Informationsabend für werdende Eltern statt. Wir möchten die Geburtshilfe und die Wochenbettpflege mit all ihren Möglichkeiten in unserer Kreisklinik vorstellen. Werdende Eltern sind hierzu herzlich eingeladen. Nähere Informationen erhalten Sie unter der Tel. Nr. 07371/184137 oder in der Frauenarztpraxis Dr. Hundeborn/Rau Tel. 07371/184138.

Film/Bühnenspielplan Lichtspielhaus

Riedlingen 28.07. - 04.08.

Mi 28.07.

Ein fliehendes Pferd (18:00)

Here and There (20:30)

Do 29.07.

Ein fliehendes Pferd (18:00)

Here and There (20:30)

Fr 30.07.

Drachenzähmen leicht gemacht (15.00)

Ein fliehendes Pferd (18:00)

Here and There (20:30)

Sa 31.07.

Disco Fever mit 70ies Funk, Soul,Rap, Breakbeats, Organic Beats (22.00)

So 01.08.

Ein fliehendes Pferd (18:00)

Here and There (20:30)

Mo 02.08.

Ein fliehendes Pferd (18:00)

Here and There (20:30)

Di 03.08.

Ein fliehendes Pferd (18:00)

Here and There (20:30)

Mi 04.08.

Ein fliehendes Pferd (18:00)

Here and There (20:30)

Open Air Kino vom 18.08. - 22.08.

Aktuelle Programmhinweise unter www.das-Lichtspielhaus.de

Kolping-Bildungszentrum

Nationale und Internationale Berufs-, Aus-, und Fortbildungsangebote beim Kolping-Bildungszentrum Riedlingen

Die Kolping-Fremdsprachenschule ist eine der führenden Fremdsprachenschulen in Baden-Württemberg.

Hochqualifiziert ausgebildete Fremdsprachenprofis werden in allen Bereichen der Wirtschaft, im diplomatischen Dienst und auch in der Tourismusbranche benötigt.

Verschiedene, zukunftsorientierte Ausbildungsgänge stehen zur Auswahl:

- **Staatlich anerkannte/r fremdsprachliche/r Wirtschaftskorrespondent/in,**

Englisch - Französisch oder Englisch - Spanisch

- **Staatlich anerkannte/r Europasekretär/in, Englisch, Französisch, Spanisch**

Nach der Ausbildung zum/zur Europasekretär/in kann fakultativ in einem einjährigen Aufbaustudium an einer Universität in England der Abschluss als Bachelor erworben werden, auch ohne Abitur, oder man kann ein Praktikum im Ausland anschließen und erste Erfahrungen sammeln.

Im **Kolping-Berufskolleg** können Interessierte die Fachhochschulreife zum Studium an allen Fachhochschulen erwerben. Mit mittlerem Bildungsabschluss und abgeschlossener Berufsausbildung oder entsprechender Berufstätigkeit dauert das Berufskolleg in der Vollzeitform

1 Jahr, in der Abendform 2 Jahre. Die so erworbene Fachhochschulreife ist in allen Bundesländern anerkannt und berechtigt zum Studium aller Fachrichtungen an den Fachhochschulen.

Mit dem Abitur am **Sozialwissenschaftlichen Gymnasium** (Start 13. September 2010), schaffen sich viele bessere Zukunftschancen für Ausbildungsgänge im Sozial-, Gesundheits- und Erziehungswesen. Darüber hinaus legen Sie den Grundstein für viele Studiengänge wie Pädagogik, Psychologie, Soziologie, Sozialwissenschaften oder das Lehramt. Die allgemeine Hochschulreife berechtigt zum Studium an Universitäten, Fachhochschulen, Berufsakademien und Hochschulen, ohne Beschränkung auf bestimmte Studiengänge und Einrichtungen.

Vorraussetzung für die Aufnahme ist Realschulabschluss oder ein gleichwertiger Bildungsabschluss mit einem Durchschnitt von mindestens 3,0 in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch bzw. die Versetzung in die Klasse 11 (G9) oder in 10 (G8) eines Gymnasiums.

Interessierte Schüler/innen können zum Schnuppern am Unterricht vorbeikommen.

In fünf verschiedenen Fernlehrgängen können sich Teilnehmer/innen zum/zur

* **Praktischen Betriebswirt/in (KA)**

* **Ernährungsberater/in**

* **Praktische Altenbetreuung**

* **Fachkurs Social Management**

* **Controlling**

* **Kaufmännisches Grundwissen**

weiterbilden. Infomaterial senden wir gerne zu.

Außerdem werden noch jede Menge Kurse (EDV, Sprachen,

Rhetorik, Buchführung...) Abenden bzw. Wochenenden angeboten. Diese Finden Sie auf unserer Homepage: Kolping-Bildungswerk, Standort Riedlingen, Bildungsangebote, <http://www.kolping-bildungswerk.de/57.0.html>
Persönlich Beratung erhalten Sie beim Kolping-Bildungszentrum, Kirchstr. 24, 88499 Riedlingen, Tel. 0 73 71/93 50 0 oder sekretariat.rd@kolping-bildungswerk.de

Informationen und Anmeldung beim Kolping-Bildungszentrum, Kirchstr. 24, 88499 Riedlingen
Tel: (07371)9350-0, Fax: (07371)9350-20, e-Mail: sekretariat.rd@kolping-bildungswerk.de

Vereine



Stadtmusik Riedlingen

Dapper-Grillen

Nach einem anstrengenden Schuljahr mit vielen erfolgreichen Auftritten wird dieses Jahr eine alte Tradition aufgegriffen: die Mitglieder der Kooperationsorchester der Musikvereine Daugendorf, Grünigen, Zell-Bechingen, Zwiefaltendorf und der Stadtmusik Riedlingen treffen sich heute am letzten Schultag zu einer kleinen Grillfete. Alle, die im vergangenen Schuljahr beim Vor- oder Jugendorchester mitgewirkt haben, sind herzlich dazu eingeladen. Gefeiert wird in Daugendorf im Garten direkt neben der Raiffeisenbank. Grillgut sollte jeder selbst mitbringen. Für Getränke ist gesorgt. Die Party mit Spiel und Spaß und Badevergnügen geht los um 15:00 Uhr und wird organisiert vom Jugendausschuss des MV Daugendorf.



Stadtmusik Riedlingen

Von 17. bis 19. September 2010 findet das 200jährige Jubiläum der Stadtmusik statt. Dieser Anlass wird gebührend in einem mehrtägigen Fest gefeiert. Wir benötigen hierfür eine Vielzahl von Kuchen. Da dies die Stadtmusik allein nicht schultern kann, bitten wir um Kuchenspenden. Wir benötigen die Kuchen am Sonntag, 19. September

Sie können am Sonntag, 19. September 2010 um 9.00 Uhr in der „Neuen Festhalle“ abgegeben werden, da um 10.00 Uhr der Gottesdienst stattfindet und während dieser Zeit keine Annahme möglich ist.

Bei der Abgabe der Kuchen bitten wir zu beachten, dass sowohl die Tortenplatte, der Tortenring als auch die Tortenhaube mit Ihrer Anschrift versehen sind, um Verwechslungen zu vermeiden.

Um besser planen zu können, bitten wir, untenstehenden Abschnitt auszufüllen und an der Zentrale des Rathauses abzugeben. Natürlich können Sie uns Ihre Kuchenspende auch per Mail (cbarth@riedlingen.de) mitteilen.

Für Ihre Hilfe schon jetzt ein herzliches Dankeschön.

Kuchenspende:

Kuchenart:

Name:

Adresse:

Telefonnummer:

Bund der Ruhestandsbeamten,

Rentner und Hinterbliebenen (BRH)
Verband Riedlingen-Bad Buchau

Einladung zum Sommerfest

Das traditionelle Sommerfest des Bundes der Ruhestandsbeamten, Rentner und Hinterbliebenen (BRH) findet am Montag, 09. August 2010 ab 14.00 Uhr im Riedlinger Schützenhaus am Vogelberg statt. Hierzu sind alle Mitglieder mit Angehörigen sowie die Neumitglieder herzlich eingeladen.

Es wäre erfreulich, wenn Sie recht zahlreich daran teilnehmen und durch lustige Vorträge und gute Laune zum Gelingen des Festes beitragen würden. Für Essen und Getränke ist gesorgt. Anmeldungen sind wegen der Essenbestellung und der Bildung von Fahrgemeinschaften bis 01. August erbeten unter Tel. 8507 (Bucher) oder 7439 (Arndt).

Kinderflohmarkt auf dem Weibermarkt

Am Samstag, den 31. Juli findet von 10 - 12 Uhr auf dem Weibermarkt, rund um den Narrenbrunnen in Riedlingen wieder der Kinderflohmarkt statt. Teilnehmen können alle Kinder und Jugendliche, die Spielsachen, Bücher, Spiele, Kassetten, CD's und vieles mehr, an andere Kinder weiterverkaufen möchten. Die Teilnahme ist kostenlos. Das Familienzentrum spendiert allen Teilnehmern eine kleine Erfrischung. Anmeldungen sind auch über das Sommerferienprogramm der Stadt möglich. Ansprechpartnerin ist Sonja Münch, Tel.: 07371/2277. Diese Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.

* Der Zauberer Mirakuli kommt

am Sonntag, den 1. August
um 15 Uhr

in die Aula der St. Gerhard-Schule in Riedlingen.

Eintritt: für Kinder 3,50 Euro und für Erwachsene 4,50 Euro.

Zauberer Mirakuli versteht es, die Kinder in die Welt der Zauberei zu entführen.

Die kleinen Zuschauer werden in das Programm mit einbezogen, denn ohne Assistent oder Assistentin geht es nun mal nicht. Mirakulis Zauberspaß ist witzig und hält viele Überraschungen zum Lachen, Staunen und Mitmachen parat.

Das Familienzentrum wünscht allen Zuschauern viel Spaß und freut sich auf viele kleine und große Besucher!
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

* Sommerferienprogramm am 2. August

Der nächste Termin für junge Briefmarkensammler und Kinder, die einfach einmal „reinschnuppern“ wollen, ist das Ferienprogramm am

Montag, den 2. August, von 13:30 Uhr bis 18:30 Uhr,
im Familienzentrum.

Da geht es wieder um das Aussuchen und Ablösen von Briefmarken zu eurem Lieblingsthema, der Gestaltung einer kleinen Sammlung bzw. Ausstellung und natürlich auch um viel Spiel und Spaß.

Katholischer Frauenbund

Weihbuschel an Maria Himmelfahrt

Riedlingen. Wie jedes Jahr binden Frauen des katholischen Frauenbundes Riedlingen zu Maria Himmelfahrt Weihbuschel (Weihsang), die am Freitag, den 13. August um 19.00 Uhr in der Abendmesse und am Sonntag, den 15. August um 10.30 Uhr in der Georgskirche geweiht werden. Anschließend werden die Weihbuschel an die Kirchenbesucher verteilt. Spenden werden gerne angenommen. Mit dem gespendeten Betrag möchte der Frauenbund eine „Patenschaft“ übernehmen für die Konservierung und Restaurierung von zwei Gemälden und einem Kruzifix in der Spitalkirche.



Schwäbischer Albverein Jubiläumswanderung

Der Hauptwanderweg 2 des Schwäbischen Albvereins, auch Südrandweg der Schwäbischen Alb genannt, besteht seit 100 Jahren. Anlässlich dieses Jubiläums veranstaltet der Schwäbische Albverein e.V. eine Jubiläumswanderung in acht Etappen von Donauwörth nach Tuttlingen.

An den zwei Etappen am 31.07./01.08. und 21./22.08., die den Bereich des Donau-Bussen-Gaus berühren, beteiligt sich die Ortsgruppe Riedlingen.

Treffpunkt und Abfahrt für die Wanderungen am 31.07. von Hütten nach Erbstetten, am 01.08. von Erbstetten nach Zwiefalten, am 21.08. von Zwiefalten nach Wilflingen und am 22.08. von Wilflingen nach Sigmaringen ist jeweils um 08.20 Uhr auf dem Parkplatz bei der Stadthalle. Die einzelnen Wanderabschnitte betragen zwischen 16 und 19 Km, Abkürzungen können, wie bei Streckenwanderungen üblich, keine angeboten werden. Rucksackvesper ist mitzunehmen, eine Schlusseinkehr ist nicht vorgesehen. Weitere Einzelheiten können unter

www.schwaebischer-albverein.de/wandern/suedrandweg/ oder bei Helmut Emrich, Tel. 07371/2541 in Erfahrung gebracht werden.

VHS

Das neue VHS-Programmheft erscheint ab Freitag, 10. September 2010. Sie erhalten es im Rathaus, in der VHS-Geschäftsstelle St. Gerhard Str.1, bei Banken und Geschäften. Auch im Internet wird das Programm unter www.vhs-donau-bussen.de veröffentlicht. Anmeldebeginn ist Montag, 13. September 2010. Wir bedanken uns bei allen unseren Teilnehmern und wünschen einen schönen Sommer!

Ihr VHS-Team

Ergebnisse der Schützengilde Riedlingen

Der 2. Rundenwettkampf der Riedlinger Jugend in der Klasse Junioren B brachte ein erfreuliches Ergebnis für die 1.Mannschaft der Riedlinger, da sie sich jetzt mit 1044 Ringen auf den 1.Platz vorgeschoben hat. Verena Hammer hat es mit 367 Ringen inzwischen auf den 2.Platz geschafft und liegt ganz dicht hinter der Erstplatzierten.

Leider geschlagen geben musste sich die Riedlinger Mannschaft in der Freundschaftsrunde mit der Sportpistole gegen Altheim-Waldhausen mit 722Ringen zu 792Ringem mit den Schützen Waldemar Garder 248R, Günther Müller 239 und Brunner Wolfgang 235R.



TSV Bussenpokal-Turnier 2010

Witterungsbedingt mussten die Spiele am Freitag und Samstag auf dem Kunstrasenplatz in Neufra ausgetragen werden. Das AH-Turnier musste gänzlich abgesagt werden. Erst am Sonntag konnten die Spiele im Riedlinger Donaustadion durchgeführt werden. In der Gruppe I setzte sich der FV Neufra mit zwei Siegen durch, während in Gruppe II sich die Rothosen mit Unentschieden gegen Bad Saulgau und einem Sieg gegen den FC Mengen für das Endspiel qualifizierten. Im Endspiel war Neufra klar die bessere Mannschaft und siegte durch die Treffer von S. Spies und W. Huber mit 2 : 0. Die anschließende Siegerehrung wurde von Bürgermeister Hans Petermann und Peter Schmid als Vorstand der Bussenpokalvereinigung durchgeführt. Die Turnieraufsicht während der drei Tage hatte Siegmund Straub aus Altheim.

Gruppenspiele

FV Bad Saulgau - TSV Riedlingen	1 : 1
FV Altshausen - SF Hundersingen	3 : 2
FC Mengen - FV Bad Saulgau	1 : 0

SF Hundersingen - FV Neufra	1 : 2
TSV Riedlingen - FC Mengen	2 : 0
FV Neufra - FV Altshausen	2 : 1
Einlagespiel C-Junioren	
JSG Riedlingen - SF Hundersingen	3 : 4
Platzierungsspiele	
SF Hundersingen - FV Bad Saulgau	0 : 4
FV Altshausen - FC Mengen	2 : 0
FV Neufra - TSV Riedlingen	2 : 0

Die Rothosen treffen am Mittwoch Abend um 19.00 Uhr in Riedlingen auf den FV Fulgenstadt zu einem weiteren Vorbereitungsspiel. Am Wochenende steht dann der Stadtpokal beim FV Neufra auf dem Programm.

Kirchliche Nachrichten



Kath. Pfarramt St. Georg

Kirchstraße 1, 88499 Riedlingen
Tel.: (07371) 9335-0 - Fax: (07371) 9335-40

Gottesdienste

Donnerst., 29. Juli 2010

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Altheim

Freitag, 30. Juli 2010

18.00 Uhr Gebet für den Frieden - Beginn bei der Grabenkapelle

19.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Georg

Samstag, 31. Juli 2010

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Altheim

Sonntag, 01. August 2010 - 18. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Georg

11.45 Uhr Tauffeier von Clara Therese Zauner in St. Georg

18.30 Uhr Eucharistiefeier im KKH

Dienstag, 03. August 2010

9.00 Uhr Eucharistiefeier im Konr.-Manopp-Stift

Mittwoch, 04. Aug. 2010

kein Gottesdienst

Donnerst., 05. Aug. 2010

kein Gottesdienst

Weitere Infos können Sie aus dem St. Georgsblatt entnehmen. Abonnieren Sie es.



Evangelische Kirchengemeinde Riedlingen

Grabenstr. 14
Tel.: 2567 FAX 07371-7044
ev.kirche.riedlingen@t-online.de

www.ev-kirche-riedlingen.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 01. August 2010

9.30 Uhr Gottesdienst in Riedlingen

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Ertingen

10.45 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Dürmentingen

In den Ferien treffen sich die Gruppen und Kreise nach ihren eigenen Vereinbarungen.



Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

88499 Riedlingen / Württ.
Eichenauer Kirche, Im Anger 6

Kontakt: Pastor Jakob Tschardtke, Tel 07374 - 920541
Gottlieb Wekesser, Tel. 07371 - 3113
e-mail: efkriedlingen@t-online.de
Internet: www.efk-riedlingen.de; hier sind auch die aktuellen
Predigten zum Anhören

Gottesdienste und Veranstaltungen
Donnerstag, 29.7.2010

14.00 Uhr Sommerfest der Senioren in der Eichenauer Kirche unter dem Thema „Dankt dem Herrn mit frohem Mut“. Gäste sind herzlich willkommen.

Samstag, 31.7.2010

18.00 Uhr Bibelstunde in russischer Sprache

Sonntag, 1.8.2010

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Eichenauer Kirche, parallel Kindergottesdienst



Freie Christliche Gemeinde

Josef-Christian-Straße 33, 88499 Riedlingen

Kontaktadresse: Heinrich Becht, Tel. 0 73 71 / 18 48 08
Fax: 0 12 12 / 54 16 59 135 email: FCGRiedlingen@web.de
www.fcg-riedlingen.de

Veranstaltungen

Sonntag, 01.08.2010

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Krabbelstube

Dienstag, 03.08.2010

14.30 Uhr Seniorenkreis

Mittwoch, 04.08.2010

20.00 Uhr Bibel- und Gebetsstunde
Ihr sollt innewerden, dass ich, der HERR, euer Gott bin.
2. Mose 16,12



Neuapostolische Kirche

Finkenweg 8, 88499 Riedlingen
Auskünfte bei Patrik Braun
Tel.: 07375/9225180 - Fax 07375/9225181

Donnerstag, 29. 07. 2010

20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 01. 08. 2010

9.30 Uhr Gottesdienst durch Bezirksältesten Bolz

Donnerstag, 05. 08. 2010

20.00 Uhr Gottesdienst

Die Bevölkerung ist jederzeit zu der Teilnahme an den Gottesdiensten herzlich eingeladen.



Haus der Lebensräume

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Haldenstr. 12-14, 88499 Riedlingen
Kontakt: Bibelarbeiter Steffen Eichwald, Tel. 07371/ 12 96 75,
Email steffen.eichwald@adventisten.de

Samstag, 31.07.2010

19.00 Uhr Bibelstunde:
„Amerika in der biblischen Prophetie II“

Dienstag, 03.08.2010

19.00 Uhr Gebetsstunde

Ich sah ein zweites Tier aufsteigen aus der Erde, das hatte zwei Hörner wie ein Lamm und redete wie ein Drache.
Offenbarung 13,11

Wir möchten für Sie beten! Gott handelt auch noch heute!

Jehovas Zeugen

Königreichssaal - Riedlingen - Beethovenstraße 24

Freitag, 30.07.2010

19.30 Uhr - 21.15 Uhr Versammlungsbibelstudium anhand des Buches „Komm, folge mir nach“ - Kapitel 8 Absatz 1 bis 9

Theokratische Predigtienstschule (Schulungskurs für Evangeliumsverkündiger):

Besprechung von 1. Könige 15 bis 17 / Wer forderte die Menschen auf, ihre Entscheidungen ohne Rücksicht auf Gottes Gebote zu treffen? /Warum Harmagedon notwendig ist?

Sonntag, 01.08.2010

09.30 Uhr Biblischer Vortrag:
Mit Jehovas vereinter Organisation dienen
10.05 Uhr Bibel - und Wachturm - Studium:
In Gottes Volk Sicherheit finden

Interessierte Personen sind jederzeit herzlich willkommen.
Keine Kollekten. www.jehovaszeugen.de



Daugendorf



Sportverein Daugendorf e.V.

Vorbereitungsspiel der Aktiven:

Mittwoch, 28.07.2010
SG Griesingen I - SVD I

19.00 Uhr

Stadtpokal

Am kommenden Wochenende wird der Stadtpokal nun schon zum 12. Mal ausgespielt. Gastgeber ist der FV Neufra, der auch zugleich Turnierfavorit ist. Dieses Jahr wird wieder im alten Modus, Jeder gegen Jeden, gespielt.

Spiele des SVD:

Sa. 31.07.2010
SVD - FV Neufra II 15.50 Uhr
SVD - TSV Riedlingen 19.20 Uhr
So. 01.08.2010
SVD - FV Neufra I 13.40 Uhr
SVD- SpVgg Pflummern /Fr. 16.00 Uhr

Kath. Kirchengemeinde Daugendorf St. Leonhard

Gottesdienste

Donnerstag, 29.07.

18.30 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle

Samstag, 31.07.

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 01.08.

10.00 Uhr Wort- und Kommunionfeier

Donnerstag, 05.08.

Kein Gottesdienst

Urlaub Pfarrsekretärin v. 3.8. - 12.8.2010. Pfr. Deiß ist währenddessen im Pfarrhaus in Dgdf erreichbar



Grüningen

Seniorentreff Grüningen

Wegen Terminüberschneidung findet der nächste Seniorentreff am **Mittwoch, den 04.08.2010 um 14:30 Uhr** im Gasthaus Adler in Grüningen statt.
Edeltraud Gehweiler

Kirchengemeinde Grüningen St. Blasius

Gottesdienste
Sonntag, 01. August 2010 - 18. Sonntag im Jahreskreis
10.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Blasius

Dienstag, 03. August 2010
kein Rosenkranz, kein Gottesdienst



Neufra

Michel-Buck-Schule Ertingen

Sommerferien
Das Schuljahr ist bald zu Ende. Am Mittwoch, 28.07.2010 ist der letzte Schultag. Diesen beginnen wir gemeinsam um 8.25 Uhr mit einem Abschlussgottesdienst für die Klassen 1 - 8 in der Kirche St. Georg. Allgemeiner Schulschluss ist um 12.00 Uhr.

Die diesjährigen Sommerferien sind von Donnerstag, 29.07.2010 - Freitag, 10.09.2010.

Wir wünschen allen erholsame und schöne Sommerferien!

Katholische öffentliche Bücherei (KÖB) Neufra

Schlossberg 13, 88499 Riedlingen-Neufra, Tel. 07371/129331
e-mail: koeb-neufra@gmx.de/www.bibkat.de/koeb-neufra

Öffnungszeiten:

sonntags 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr

mittwochs 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

KÖB-Neufra informiert:

Wir machen Urlaub!

Ab 08. August bis einschließlich 08. September 2010 ist die Bücherei geschlossen.

Sichern Sie sich rechtzeitig Ihre Urlaubslektüre! In unserem Online-Katalog unter www.bibkat.de/koeb-neufra kann man sich informieren und sein Lieblingsbuch vormerken lassen.

Schöne Ferien wünscht
Das Büchereiteam



FUSSBALLVEREIN NEUFRA/DO. e.V.

Stadtpokal 2010 - Sa. 31. + So. 01. August 2010!!

Samstag: Ralf's AKUSTIK ROCK

Am Wochenende 31.07.+01.08. steht beim FVN der aktive Fußball im Vordergrund, der Stadtpokal 2010 wird ausgetragen. Alle Infos findet man auf unserer Homepage unter www.fv-neufra-donau.de!!

FVN-AH:

Der Bussenpokal in Riedlingen wurde wegen schlechtem Wetter abgesagt. Am kommenden Samstag spielt die AH beim Stadtpokal gegen die SpVgg Pflummern/Friedingen. Spielbeginn ist um 18.10 Uhr!

FVN-JUGEND:

EnBW-Fussball-Camp

Anmeldeschluß ist der 04. August 2010!!

Infos und Anmeldung: www.fv-neufra-donau.de

Juniorenergebnisse vom Wochenende !!

E-Junioren 7-er: VR-Tag des Fußballtalents im Bezirk Donau Sonntag, 25. Juli 2010 - Unser Nico De Dominicis nahm daran teil.

Juniorenspiele nächstes Wochenende:

Ab sofort haben alle unsere Juniorinnen + Junioren Sommerferien.

Die Jugendleitung des FVN wünscht allen Trainern, Betreuern, Juniorenspielerinnen-und Spielern und ihren Angehörigen schöne und erholsame Ferien.

gez. Manfred Glöckler
Jugendleiter

FVN-AKTIVE:

FVN gewinnt Bussenpokal in Riedlingen

Mit 3 Siegen gewann der FVN den Bussenpokal, der in diesem Jahr beim TSV Riedlingen ausgetragen wurde. Im Finale kam es zum Stadtderby gegen den TSV Riedlingen. Der FVN bestimmte das Spiel und siegte durch Tore von Simon Spies und Wolfgang Huber mit 2:0!! Die Siegerehrung wurde durch BM Hans Petermann und Vorsitzenden der Bussenpokalvereinigung Peter Schmid vorgenommen. Hier konnte der FVN neben dem Siegerscheck den Sieger- und Wanderpokal mit nach Hause nehmen. [sg]

DAUERKARTEN!!!

Am kommenden Wochenende kann man beim Stadtpokal Dauerkarten für die neue Saison der Bezirksliga und Kreisliga B erwerben. Über eine rege Abnahme würde sich der FVN freuen!!



Kirchliche Nachrichten Neufra

St. Petrus und Paulus

Samstag 31. Juli

13.30 Trauung

Das Ja- Wort vor Gott schenken sich in unserer Kirche Linda Keli und Markus Münst

Sonntag. 01. August 18. So. i. Jahrkr.

9.15 Uhr Wort Gottes Feier

K.: Frau Kannappel L.: Frau Guter

18.30 Uhr Rosenkranz

Mittwoch 04. August

keine Eucharistiefeier

Donnerstag 05 August

18.30 Uhr Rosenkranz um geistliche Berufe

Freitag 06. August

18.30 Uhr Rosenkranz

Ministrantendienst

So.: Schönweiler C., Selg L., Rettich Ra., Rothmund S.

Portiunkula - Ablass

kann am 2. August oder am darauf folgenden Sonntag in allen Pfarrkirchen als vollkommener Ablass gewonnen werden.

Empfang der Sakramente der Buße und der Eucharistie, Gebet nach Meinung des Heiligen Vaters sind erforderlich Besuch einer Kirche, Gebet des Herrn und Glaubensbekenntnis.

Herzlichen Dank
allen die beim Gottesdienst mit dem Knabenchor aus Minsk/
Weißrussland mitgefeiert haben.
Ihre großherzige Spende ergab den Betrag von 1.179.60 Euro
Pfarrbüro Neufra
Mittwoch 17.00 bis 19.00 Uhr geöffnet
Das Pfarrbüro bleibt in der Urlaubszeit am 04.08. 11.08. und
18.08. geschlossen.
Tel.: 07371 - 6311 - Fax. 07371 - 129328
E-Mail Pfarramt-Neufra@t-online.de



Pflummern

Ortsverwaltung Pflummern

Während der Haupturlaubszeit ist die Ortsverwaltung von
Donnerstag 11. August bis einschließlich Donnerstag 19. Au-
gust geschlossen.
Die Sprechstunde am 05. September beginnt um 20.00 Uhr.
In dringenden Fällen bitte ich das Rathaus in Riedlingen, oder
meine beiden Stellvertreter, Herr Paul Teschner und Frau Me-
lanie Hubeny, aufzusuchen.
Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürger einen sonnigen
erholsamen Urlaub.
Manfred Goller, OV



SpVgg Pflummern- Friedingen e.V

Spvgg Pflummern/Friedingen

Nach 3 Trainingseinheiten letzter Woche stand zum Ab-
schluss am Sonntag ein Vorbereitungsspiel gegen den A Ligi-
sten aus der neuen Staffel 2, SV Renhardsweiler auf dem Pro-
gramm die Spvgg gewann durch Tore von Tobias Hahn (2),
Benni Mayer, Chris Pfeiffer, Markus Speidel und Daniel
Bühler mit 6:4. Am Ende dieser Trainingswoche steht der
Stadtpokal in Neufra an. Spiele der Spvgg:
Samstag, 31.07.10 TSV Riedlingen - 14.40 Uhr
FV Neufra I - 17.00 Uhr
Einlage Spiel AH FV Neufra - Spvgg - 18.10 Uhr
Sonntag 01.08.10 FV Neufra II - 12.30 Uhr,
SV Daugendorf - 16.00 Uhr
Training diese Woche Mittwoch und Freitag jeweils 19.00 Uhr
in Friedingen.

Evangelische Kirchengemeinde Pflummern - Heiligkreuztal

Samstag, 31.07.2010
19.00 Uhr Gottesdienst in Pflummern
Montag, 02.08.2010
18.00 Uhr Jugendkreis
Konfirmandenunterricht fällt während der Sommerferien aus.



Zell/Bechingen

Kath. Kirchengemeinde Zell-Bechingen St. Gallus

Mittwoch, 28.07.
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Bechingen
Sonntag, 01.08.
09.00 Uhr Wort- und Kommunionfeier

Mittwoch, 04.08.
Kein Gottesdienst
Urlaub Pfarrsekretärin v. 3.8. - 12.8.2010. Pfr. Deiß ist
währenddessen im Pfarrhaus in Dgdf erreichbar.



Zwiefaltendorf

MUSIKKAPELLE ZWIEFALTENDORF

**Termin: Auftritt am Freitag, den 30.07.2010 beim Bauwagen-
fest in Zwiefaltendorf**
Wir gestalten das Bauwagenfest der Dorfjugendlichen, wie
versprochen, mit und spielen zur Unterhaltung auf.
Treffpunkt 19.00 Uhr beim Bauwagen
Uniformordnung: zivil / blaues Musiker T- Shirt .
**Termin: Auftritt am Sonntag, den 01.08.2010 beim Lieder-
kranzfest in Zwiefaltendorf**
Beim Fest des Liederkranzes gestalten wir den Frühschoppen
ab 11.00 Uhr bis ca. 13.30 Uhr.
Treffpunkt am Parkplatz / Schloss Zwdf: um 10.45 Uhr
Uniformordnung: mit Uniform (wie üblich)
SOMMERPAUSE VOM 02.08.2010 bis 02.09.2010
Genießt Euren Urlaub und kommt gesund und mit viel
Freude wieder zurück zur Musikkapelle.
Musikprobe 03.09.2010 um 20.00 Uhr in Emeringen
Erste Musikprobe nach der Sommerpause findet am Freitag,
den 03.09.2010 um 20.00 Uhr in Emeringen statt.
Bis dahin allen viele Grüsse und erholsame Ferien wünscht
Euch Euer Ludwig
Vielen Dank für Ihre Mühen und auch Ihnen und Ihren Mit-
arbeitern wünschen wir schöne, erholsame Ferien und bis
bald nach der Sommerpause
Ihre Musikkapelle Zwiefaltendorf

Kath. Kirchengemeinde Zwiefaltendorf St. Michael

Freitag, 30.07.
Kein Gottesdienst
Sonntag, 01.08.
08.45 Uhr Eucharistiefeier
Urlaub Pfarrsekretärin v. 3.8. - 12.8.2010. Pfr. Deiß ist
währenddessen im Pfarrhaus in Dgdf erreichbar.

Evangelische Kirchengemeinde Zwiefalten

Pfarramt
Pfarrer Roland Albeck
Elsa-Brändström-Straße 12
88529 Zwiefalten
Telefon 07373 2885 / Telefax 07373 915347
E-Mail: evang.pfarramt.zwiefalten@gmail.com

Donnerstag, 29.07.2010
Ausflug der Folkloretanzgruppe

Sonntag, 01.08.2010 - 9. Sonntag nach Trinitatis
Der Wochenspruch lautet:
Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und
wem viel anvertraut ist, von dem wird man um so mehr for-
dern. (Lukas 12,48)
09.00 Uhr Gottesdienst in Zwiefalten (Pfr. Albeck)
10.15 Uhr Gottesdienst in Hayingen (Pfr. Albeck)
In diesem Gottesdienst wird Elisabeth Widmann getauft.

Donnerstag, 05.08.2010
20.00 Uhr Frauenkreis:
Töpfern mit Frau Lukács-Ringel in Mörsingen
Abfahrt um 19.45 Uhr am evang. Pfarrhaus

Das können Sie drehen
und wenden, wie Sie wollen

Wir helfen!

DRK-Service-Telefon: 018005-41 40 04, 12 Cent/min



Eines für alle ...

www.autosued.de

Immobilienmarkt

Riedlingen und Umgebung Bequem Verkauf

Wir suchen Häuser & Wohnungen

- in allen Preisklassen und in jedem Zustand!

Sie wollen den besten Erfolg und Sicherheit beim Verkauf. Sie wollen den Maximalpreis und weder Probleme noch Last.

- Qualifizierte, marktorientierte Beratung
- Kostenlose Wertermittlung
- Kompl. Verkaufsbewicklung bis zum Notar

Gerne unterbreiten wir auch Ihnen ein unverbindliches Verkaufsangebot für Ihre Immobilie - ohne jegliche Verpflichtung!

100% SERVICE

IMMOBILIEN **bez** Lieber gleich zu den Spezialisten ...!

Info-Telefon 07371 / 44 190 www.bez24.com

Inserieren bringt Gewinn

Anzeigen erreichen Ihre Kunden

www.SZ0n.de



Wir im Süden.

Städt. Nachrichten - 1st- und 2. Tagung - Schwäbische - Badener Bote - Trossinger Zeitung - Ulmer Zeitung

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Riedlingen

- **Bestellschein** -
für eine private Gelegenheitsanzeige

Bitte veröffentlichen Sie nachfolgenden Text in den Mitteilungen der Stadt Riedlingen

am Mittwoch, den

	Überschrift	
		3,50 €
		5,00 €
		6,50 €
		8,00 €

Name/Vorname

Straße/Nr.

PLZ/Wohnort

Bankverbindung

Bankleitzahl

Konto-Nr.

Mit der Abbuchung des Rechnungsbetrags bin ich einverstanden. Der Bankbeleg ist gleichzeitig Rechnungsbeleg.

Datum Unterschrift

Bitte Coupon einsenden an:

Schwäbische Zeitung

Hakenstraße 4, 88499 Riedlingen

Tel. 073 71 - 93 72 21, Fax 073 71 - 93 72 50

Annahmeschluss ist Montag um 12 Uhr.

Gut einkaufen in der Donaustadt

und in der Region



Jeden 1. Sonntag im Monat ist
Schausonntag
von 13 - 17 Uhr (keine Beratung, kein Verkauf)
bleicher wohnerlebnis
88499 riedlingen-daugendorf
www.bleicher-wohnerlebnis.de



Die Tagungshäuser
mehr, weniger, anders
Zum Klosterwirt
im Kloster Heiligkreuztal
Am Münster 2,
88499 Heiligkreuztal
Tel. 07371/18644

GRILLABEND
mit Live Grillstation
12,90 € pro Person
Jeden Donnerstag bis 9. Sept. 2010
Mittagsbisch von Dienstag bis Freitag
inklusive einer Tasse Kaffee
7,90 €
Durchgehend warme Küche
von 11.30 bis 21.00 Uhr

Geflügelverkauf Dienstag, 03.08.2010
Grüningen, Rathaus 9.20 Uhr
Pflümmern, Rathaus 9.30 Uhr
Daugendorf, Rathaus 10.45 Uhr
Geflügelhof J. Schulte Tel. 05244/8914, Fax 77247

Geflügelverkauf
Mittwoch, 28. Juli 2010
Zwiefaltendorf, Rathaus 10.15 Uhr
Geflügelhof J. Schulte Tel. 05244/8914

Stellengesuche
Dringend Putzfee
gesucht: 1 - 2 x pro Woche, 1,5 - 2 Stunden. ☎ (0 73 71) 26 87

Stellenangebote

Trotz Krise richtig stark! Wir sind eine junge innovative Maschinenbaufirma mit Schwerpunkt Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von Bodenaufbereitungs- und Verdichtungstechnik im Baumaschinensektor.

Für die Verstärkung unseres Teams suchen wir

Unterstützung der Werkstatteleitung (w/m)
Wir erwarten: Technisches Verständnis, EDV-Kenntnisse, Flexibilität und Kundenfreundlichkeit
Aufgabenbereich: Ersatzteil- und Lagerverwaltung / Versand und Transport / Kundensupport

Kaufmann (w/m) für den Innendienst
Wir erwarten: Gute EDV-Kenntnisse, fundierte Ausbildung oder Studium, technisches Verständnis (von Vorteil wäre eine vorherige Ausbildung im Handwerk).
Aufgabenbereich: Einkauf / Controlling / Fakturierung / Ausarbeitung von Angeboten

Wir bilden aus:
Land- und Baumaschinenmechaniker (w/m)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung (per Mail oder per Post)!



MTS Maschinentechnik & Sonderbauten GmbH
Ehrenfelderweg 13 * 72534 Hayingen
Telefon 07398/9792-0 * Mail info@mts-online.ws * www.mts-online.ws

Helfen Sie der Natur!
Unsere Singvögel brauchen Hecken, unsere Frösche saubere Tümpel.
Jugendgruppen, Natuschutzvereine und aktive Bürger setzen sich seit Jahren für die Natur ein.
Helfen auch Sie der Natur durch eine Spende!
Sparkasse Pforzheim,
Konto 929 700 (BLZ 696 500 85)



Deutsche Umwelthilfe
Landesverband Baden-Württemberg
Heinrich-Wiehand-Allee 37
Pforzheim, Telefon (07231) 17770

Auf gute Nachbarschaft.

Einen neuen DPD Paket-Shop finden Sie ab sofort ganz in Ihrer Nähe:

Exklusiv-Reinigung Annahme & Shop
Otto Sieger
Gammertinger Straße 21
88499 Riedlingen
Telefon 07371 93123912

Öffnungszeiten
Mo. bis Fr. 8.30 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

www.dpd.de



PAKETSHOP

tafelnder Paketversand schon ab € 4,00* inkl. MwSt.

Information



BESTATTUNGSDIENST FISEL

Echte Hilfe heißt handeln und sich um alles kümmern.

Wir bieten Ihnen das komplette Dienstleistungsangebot eines modernen Bestattungsinstitutes:

- Ausführliche Beratung über Bestattungsarten, Aufbaumöglichkeiten und Grabarten auf verschiedenen Friedhöfen.
- Er-, Feuer- und Seebestattungen
- Wir kümmern uns um die Formalitäten, Trauerdrucksachen
- Überführung von und nach allen Orten
- Dekorationen für Trauerhallen
- Herstellung der Grabstellen mit modernster Friedhofstechnik
- Vorbereitung und Leitung von Beerdigungs- und Beisetzungszereemonien
- Tag und Nacht erreichbar
- Eigene Kühlmöglichkeit für Verstorbene
- Vertrauenswürdige Bestattungsvorsorge

Das Leben kennt eine Grenze, die Liebe nicht.

Wir beraten und begleiten Sie im Trauerfall.

Bestattungsdienst Fisel
Zellhauser Str. 1, 88499 Riedlingen
Betzenweiler Str. 6, 88525 Hailingen

Telefon: 0 73 71-86 68 oder 80 53
www.bestatternde.de



Qualität Fachwissen
Wärm Herzlichkeit
Gepflichter Bestatter
Bestattungswesen